

TIP



www.trogen.ch
Kulturdorf im Appenzellerland

Ausgabe 5 | Mai 2023
Erscheinungsdatum 26. Mai 2023

TROGNER INFO POSCHT



Seite **15**



Gemeinsam geniessen

Seite **29**



Wanderfestival



Der nächste TIP
erscheint am Freitag,
30. Juni 2023
Einsendeschluss ist am 20. Juni 2023



Gesundheits- & Naturheilpraxis



Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom und kant. appr.
Komplementärtherapeutin mit eidg. Diplom

- Naturheilkundliche Verfahren
- Klassische Homöopathie
- Akupunktur-Massage
- manuelle Lymphdrainage
- systemisches Coaching / Beratung

Termine:

Montag bis Samstag (06:30 bis 20:00 Uhr)
nach telefonischer Vereinbarung

www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch

Heidi Schönenberger
Niderenweg 12
9043 Trogen
Tel. 071 344 47 69
hschoenenb@bluewin.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

Elektro Schmid & Co



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen

SZS AG
info@szs-ag.ch | 071 344 18 22

SITAG GO2.0 TISCH
ELEKTRISCH + HÖHENVERSTELLBAR



SITAG X-LINE
FUNKTIONSDREHSTUHL



Höhenverstellbare Arbeitstische und die richtigen Stühle sind unverzichtbar für ein ergonomisches und effektives Arbeiten. Die SITAGO 2.0 Tische und X-Line Stühle sind die perfekte Lösung dafür!

SITAG GO 2.0

- Elektrisch höhenverstellbar
- 180cm x 90cm
- grosse Auswahl an Farben und Oberflächen für Gesundheit und Produktivität

ab 790.-

SITAG X-LINE

- Funktionsdrehstuhl entspannt aber dennoch dynamisches Sitzen

ab 499.-

EINZAHLUNGSSCHEIN:



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG

Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen

www.malereihutterliag.ch

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher

T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Platz 12
CH-9100 Herisau

T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch

Impressum

Die «Trogner Info Poscht» erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

Herausgeber:

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78

Redaktionsteam:

Druckerei Lutz AG
Nathascha Susic (ns)
tip@trogen.ch

Füllerbilder aus dem Archiv von:

Christof Kehl

Produktion, Layout und Insetate:

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
(tip@trogen.ch)

Druck:

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
info@druckereilutz.ch

Auflage:

1'050 Exemplare Print
Die Zeitschrift ist ebenfalls als e-Paper erhältlich.
Senden Sie uns Ihr. Mailadresse wenn Sie das e-Paper monatlich erhalten möchten.

Eingesandte Texte oder Hinweise ohne Namensnennung sind mit dem Kürzel (pd) für Pressedienst gekennzeichnet.

Von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit (Fotos: zVg) gekennzeichnet.
Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für Rechtsverletzungen Dritter.

Media Daten

Infos für Autoren



■ Meine Gedanken

Liebe Trognerinnen und liebe Trogner



Anfangs Mai 2023 hat der Kantonsrat beschlossen, im November 2023 das Volk über die Gemeindestrukturen abstimmen zu lassen.

Seit der Besiedelung des Appenzellerlandes hat sich die Organisation der «Gemeinden» immer wieder gewandelt. Dies geschah jeweils entsprechend den im Zusammenleben entstehenden Bedürfnissen und den politischen Interessen.

Je mehr Aufgaben der Öffentlichkeit gesetzlich auferlegt werden, umso grösser wird auch der Finanzierungsbedarf über die Steuern. Vieles kann durch Zusammenarbeit finanziell optimiert werden. Trogen ist seit Jahrzehnten in verschiedene Zusammenarbeiten eingebunden. Zum Beispiel in der Feuerwehr und beim

Trinkwasser mit Speicher, in der Bildung (Sekundarstufe I) mit Rehetobel, Wald und der Kantonsschule, das Abwasser geben wir zusammen mit weiteren 14 Gemeinden an den Abwasserverband Altenrhein ab, die Digitalisierung wird mit der eigenen Firma ARI (Beteiligung Kanton und 20 Gemeinden) organisiert, im Tourismus sind wir Teil der Aktiengesellschaft Appenzeller Land Tourismus, das Zivilstandsamt wird durch Bühler und die sozialen Themen durch Speicher für alle Gemeinden des Mittellandes bearbeitet.

Das Thema einer verstärkten Zusammenarbeit mit neuen Strukturen über den ganzen Kanton wird seit vielen Jahren auf allen Ebenen diskutiert. Unabhängig vom Resultat der Abstimmung im November ist es wichtig, dass das Thema, wie wir Ausserrhoder:innen es gewohnt sind, mit gegenseitigem Respekt, Vertrauen und

Akzeptanz unterschiedlicher Meinungen diskutiert wird. Schlussendlich wird die Mehrheit entscheiden und der neue Weg muss gemeinsam organisiert werden. Es ist ein sehr wichtiger Entscheid für die Zukunft der Appenzell Ausserrhoder Gemeinden.

Ende Mai 2023 geht meine zweite Amtszeit als Gemeindepäsidentin zu Ende. Ich danke Ihnen, liebe Trognerinnen und Trogner, für das Vertrauen, das Sie mir während den acht Jahren geschenkt haben. Es war für mich eine äusserst bereichernde Zeit. Zusammen mit dem Gemeinderatskollegium und der Gemeindeverwaltung habe ich mich für Trogen eingesetzt, war bemüht zukunftsorientierte Entscheide zu fällen und die Gemeinschaft Trogen weiterzuentwickeln.

Dorothea Altherr
Gemeindepäsidentin

GEMEINDEMITTEILUNGEN

■ Öffentliche Mitwirkung Teilrevision Zonenplan und Baureglement

Der Gemeinderat hat die Teilrevision Zonenplan und des Baureglements mit Planungsbericht zur öffentlichen Mitwirkung freigegeben. Diese dauert vom 22. Mai bis am 21. Juni 2023. Die Dokumente liegen im Erdgeschoss des Gemeindehauses auf.

Am Mittwoch, 24. Mai 2023 stehen Baupräsident Marc Fahrni, Ortsplaner Armin Meier und Bausekretär Marcel Tanner, von 16.00 bis 19.00 Uhr für Erläuterungen und Diskussionen zur Verfügung.

Mit dem neuen Raumplanungsgesetz (Abstimmung am 03.03.2013) werden die Kantone und Gemeinden verpflichtet, die Entwicklung der Bautätigkeit und damit die Bereitstellung von neuem Wohn- und Gewerberaum nach innen zu lenken. Der kantonale Richtplan schreibt allen Ausserrhoder Gemeinden vor, die Innenentwicklung in ihren Ortsplanungsinstrumenten umzusetzen. Zusätzlich wurde Trogen angewiesen 2 ha Bauland aus Wohn-, Wohn-/Gewerbe- sowie Kernzonen auszuzonen. Der Regierungsrat hat den kommunalen Richtplan Ende Februar genehmigt. Der Gemeinderat hat diesen auf den 1. April 2023 in Kraft gesetzt. Der kommunale

Richtplan ist die Grundlage für den nun im Entwurf vorliegenden Zonenplan und das teilrevidierte Baureglement.

Der Zonenplan zeigt insbesondere auf, wo die zwei Hektaren ausgezont werden, welche Innenentwicklungspotentiale genutzt werden, wo Freiräume den Siedlungsraum gliedern und welche Gebiete gemäss bisherigem Zweck erhalten bleiben. Das teilrevidierte Baureglement enthält Ergänzungen und Korrekturen. Der Planungsbericht erläutert die beiden Erlasse.

Die Eingaben während der Mitwirkung

können per Mail oder in Briefform eingereicht werden. Sie werden von den Projektgremien geprüft und allenfalls in die definitive Fassung integriert. Nach diesen Korrekturen erfolgt die öffentliche Auflage mit Einsprachemöglichkeit.

Alle bisherigen und aktuellen Resultate der Ortsplanungsrevision sind auf der Homepage unter Politik / Ortsplanung / Zonenplan und Baureglement Gemeinde abrufbar. Für persönliche Termine stehen der Baupräsident und der Bausekretär gerne zur Verfügung.



▲ Kolorierte Skizze des Trogner Künstlers Werner Meier



Die Trogener Jubilare im Monat Juni 2023

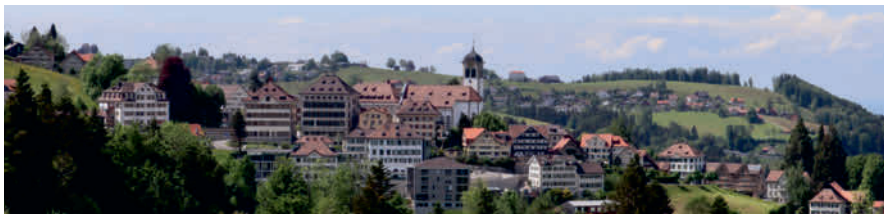
| Alter | Name | Vorname | Geboren am | Strasse, Hausnummer | PLZ/Ort |
|-------|-----------------------|-------------|------------|---------------------|-------------|
| 91 | Fankhauser-Steinhauer | Heidy | 24.06.1932 | Kinderdorfstrasse 7 | 9043 Trogen |
| 89 | Bissig | Margrit | 06.06.1934 | Wäldlerstrasse 4 | 9043 Trogen |
| 86 | Moog | Erika | 24.06.1937 | Halden 3 | 9043 Trogen |
| 86 | Cuorad | Klara | 24.06.1937 | Wäldlerstrasse 4 | 9043 Trogen |
| 85 | Rechsteiner | Hans Rudolf | 27.06.1938 | Wäldlerstrasse 4 | 9043 Trogen |
| 84 | Lauchenauer | Heinrich | 02.06.1939 | Wäldlerstrasse 6 | 9043 Trogen |
| 84 | Schaub | René | 07.06.1939 | Wäldlerstrasse 4 | 9043 Trogen |
| 82 | Nüesch | Emanuel | 22.06.1941 | Niderengasse 5 | 9043 Trogen |
| 81 | Duss | Richard | 26.06.1942 | Berg 5 | 9043 Trogen |

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

Todesfälle

Richard Schefer, geboren am 15.07.1936, verstorben am 28.04.2023 in Trogen, wohnhaft gewesen in Trogen

Hans-Rudolf Fricker, geboren am 09.08.1947, verstorben am 06.05.2023 in Trogen, wohnhaft gewesen in Trogen



Bevölkerungstatistik

Die Einwohnerzahl ist am 11. Mai 2023 ohne Wochenaufenthalter: **1866 Personen**. Dies entspricht einer Zunahme von vier Personen gegenüber dem Vormonat.

Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Trogen

Ab 1. Mai 2023 bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung Trogen (inkl. telefonische Erreichbarkeit) jeweils am Dienstag- und am Freitagnachmittag geschlossen. Selbstverständlich sind Termine nach vorheriger Anmeldung auch an den beiden erwähnten Nachmittagen weiterhin möglich.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal danken für das Verständnis.

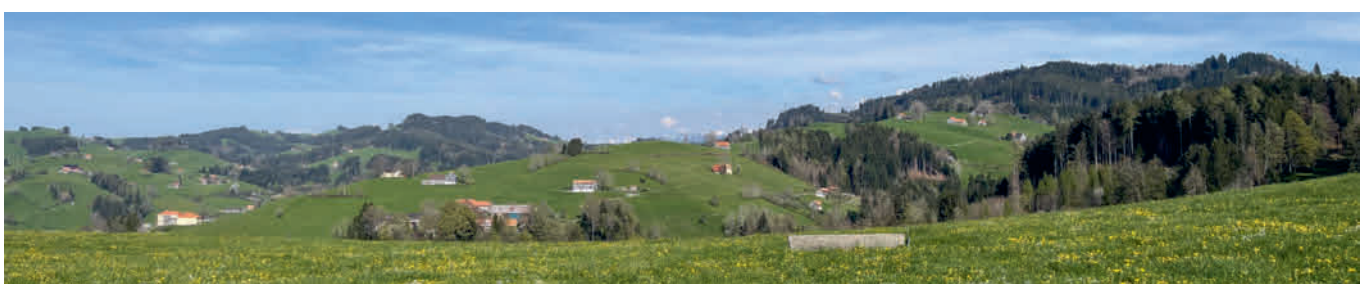
GEMEINDEKANZLEI TROGEN
A. Rutz, Gemeindeschreiberin



Bring und Holtag

Ein weiterer Hol- und Bringtag mit Repair Kaffee und Velocheck hat im Feuerwehrdepot stattgefunden. Dank der regen Teilnahme der Bevölkerung haben viele gut erhaltene und nützliche Alltagsgegenstände ein neues Zuhause gefunden. Es war schön zu sehen, dass so einiges vor der Entsorgung gerettet werden konnte.

Die Energie- und Umweltkommission freut sich, am 17. Juni viele Kinder mit oder ohne Begleitung an der interaktiven Energieshow mit Globi und dem Buchautor und Energieexperten Atlant Bieri in der Turnhalle Nideren begrüßen zu dürfen.



■ mould2part GmbH in Trogen empfängt Vertreter von Kanton und Gemeinde

Ende 2006 als Kleinbetrieb gegründet, hat die Firma mould2part GmbH aus Trogen ihre Mitarbeiterzahl in 16 Jahren verzehnfacht und beschäftigt inzwischen mehr als 40 Personen. Das Unternehmen ist auf das Verfahren zum schnellen Werkzeugbau («Rapid Tooling») spezialisiert, bei dem innert Kürze mittels Hochgeschwindigkeitszerspanung («HSC-Fräsen») Spritzgusswerkzeuge aus hochfestem Aluminium erstellt werden. Ausserdem zählen die Herstellung von hochwertigen Spritzguss-Prototypen im Serienwerkstoff sowie die Produktion von Spritzgussteilen aus thermoplastischen Kunststoffen und Flüssigsilikon zu den Kernkompetenzen von mould2part.

Kürzlich durfte die Geschäftsleitung der mould2part GmbH Landammann Dölf Biasotto, Vorsteher des Departementes Bau und Volkswirtschaft, in Begleitung von Gemeindepräsidentin Dorothea Altherr sowie Vertretern des kantonalen Amtes für Wirtschaft und Arbeit in ihren Geschäftsräumlichkeiten in Trogen empfangen. Die beiden Geschäftsgründer, Geschäftsführer Marcus Schramek und der technische Leiter Thomas Eichenauer, gewährten den Gästen einen spannenden Einblick in die Büro- und Produktionsräume.

Mit dem Besuch schliesst sich gewissermassen ein Kreis. Denn die Standortförderung war seinerzeit auch mitverantwortlich für die Ansiedlung des Unternehmens aus

Deutschland in Appenzell Ausserrhoden, indem es die Jungunternehmer von Beginn weg ernst nahm und bei der Standortsuche aktiv unterstützte. Dass sich das Unternehmen in der Zwischenzeit prächtig entwickelt hat, freute die Gäste dementsprechend und bestätigt gleichzeitig die Tatsache der richtigen Standortwahl.

Der Erfolg der mould2part GmbH begründet sich einerseits natürlich in einer ausgezeichneten Qualität der hergestellten Produkte, andererseits aber auch besonders aufgrund der Schnelligkeit und der Flexibilität bei der Leistungserbringung. Kundinnen und Kunden erhalten eine hohe

Dienstleistungsfertigkeit. Innert kürzester Zeit können bis zu 100'000 Kunststoffteile in Grossserienqualität oder Kleinstserien ab Stückzahl 1 produziert werden und die Spritzgussformen bieten eine hohe Flexibilität bezüglich nachträglichen Mass- und Designanpassungen. Damit decken sich die Stärken des Unternehmens mit jenen des Firmenstandorts Appenzell Ausserrhoden, der mit kurzen Wegen und Flexibilität überzeugen kann.

Weitere Auskunft erteilt:

Marcus Schramek, Geschäftsführer mould2part GmbH, +41 71 343 88 88



▲ Thomas Eichenauer (technischer Leiter mould2part GmbH) zeigt Landammann Dölf Biasotto, Gemeindepräsidentin Dorothea Altherr und Daniel Lehmann (Leiter Amt für Wirtschaft und Arbeit) auf dem Betriebsrundgang ein frisch gefertigtes Kunststoffteil.

ANZEIGEN

**Mit grosser
Sorgfalt bei
der Arbeit.**

Mettler&TannerAG

Bauen ist Vertrauenssache.

Erzählen Sie uns von Ihrem Bauvorhaben. Tel. 071 333 15 90

www.kundenmaurer.ch

Mettler & Tanner AG, Ebni 15, 9053 Teufen

www.mettler-tanner.ch

■ Jubiläumsanlass «100 Jahre Appenzellischer Forstpersonalverband» Steineggwald, Teufen

Am 13. Mai 1923 gründeten die Förster beider Halbkantone den «Appenzellischen Försterverband». Im Jahr 2008 erfolgte die Öffnung für das gesamte Forstpersonal. So sind heute in diesem Berufsverband vom Forstwartlehrling bis zum Oberförster insgesamt etwa 60 Mitglieder im «Appenzellischen Forstpersonalverband» zusammengeschlossen. Dieser bildet eine «Kantonalsektion» des Schweizer Dachverbandes, welcher sich auf nationaler Ebene für die Belange von Wald und Forstpersonal einsetzt.



Am 13. Mai 2023 veranstaltete der Appenzellische Forstpersonalverband an-

lässlich seines 100-jährigen Bestehens für die Öffentlichkeit einen Tag «der offenen Tür» im Steineggwald in Teufen. Auf einem informativen Rundgang konnten sich die Besucher an sechs Posten ein Bild über die breit gefächerte Tätigkeit von Forstwart und Förster machen. Diese Posten wurden von den Forstbetrieben und den beiden Oberforstämtern gestaltet und präsentiert. Von der Holzerei in früherer Zeit über die heutigen Tätigkeiten der Forstbetriebe, die vielfältigen Waldfunktionen, einen Einblick in die Jungwaldpflege, bis zur Fällung eines Baumes und dessen Weiterverwertung als Baustoff und Energieträger erhielt die erfreulich zahlreich aufmarschierten Waldbesucher einen Einblick in die Welt der Waldbewirtschaftung. Das neu erworbene Wissen konnte im Anschluss an den Rundgang gleich in einem Wettbewerb getestet werden.

Eine Festwirtschaft mit Barwagen lud die Erwachsenen zum Verweilen ein, während sich die Kinder unter dem Dach der grossen Schnitzelhalle auf dem eingerichteten Spielplatz vergnügen konnten.

Die zahlreichen Besucher, darunter auch viele Familien, ein rege besuchter Sponsorenapéro, zufriedene Gesichter und zahlreiche positive Rückmeldungen machten den 100. Geburtstag der Appenzeller Forstleute zu einem gelungenen Anlass.



An dieser Stelle möchten in der Gemeinde einen herzlichen Dank für die gewährte Unterstützung aussprechen.

Michel Kuster, Revierförster/
Leiter Forstbetrieb

BAND SCHULE TROGEN

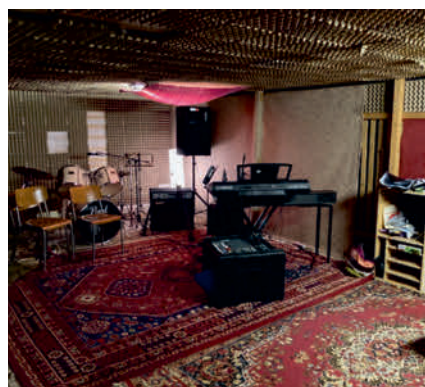
■ Danke Tisca!

Nachdem die Mitglieder der Bands der Schule Trogen den Wunsch geäussert hatten, den Proberaum im Keller der Schule neu zu gestalten, wurde dies zum Anlass genommen, den etwas in die Jahre gekommenen Raum einem gründlichen Frühlingsputz zu unterziehen. Aus dem Putz wurde am Ende ein veritables Umstyling: Das brandlochversehrte Sofa wurde entsorgt und die alten Teppiche putztechnisch bearbeitet. Doch auch mit grösstem Einsatz war irgendwann klar, richtig sauber werden diese nicht mehr. Spätestens

als ein schmuckes neues Sofa gefunden war (Danke Conny!), war es nicht mehr schönzureden... die Teppiche mussten raus! Doch woher Ersatz? Immerhin galt es rund 28 m² Betonboden neu auszulegen. Spannteppich gibt es für relativ wenig Geld, und doch: in Billig-Teppichen lauern nicht selten unerwünschte Chemikalien. Das richtige für einen Proberaum der Schule? Eher nicht. So kam es, dass wir uns an das lokale Qualitätsunternehmen TISCA wandten und nach allfälligen Restposten fragten. Unsere Anfrage wurde prompt be-

antwortet und TISCA spendete der Schule grosszügig einen nagelneuen Wollteppich. Wir bekamen keinen Flickenteppich an Teppich-Mustern, sondern einen wunderschönen, edlen, weichen Teppich, der nun den gesamten Bandraum ziert und aufwertet. Die Freude ist riesig und wir möchten die Gelegenheit wahrnehmen und nochmals von Herzen sagen: DANKE TISCA!

Rolf Krieger & Bands



PRIMARSCHULE TROGEN

■ Projektwoche Weltenhüpfer in der Primarschule Trogen

Vor den Frühlingsferien hat die Primarschule Trogen eine Projektwoche durchgeführt. Die Kinder durften in eine von zwölf Welten eintauchen. Ob Kindergarten – oder Sechstklasskind, alle spielten und lernten gemeinsam.

Während der ganzen Woche waren die Kinder der Zeitungswelt als Rasende Reporter unterwegs. Dank ihnen ist klar: Egal, Kinder welcher Welt sie interviewten, die Stimmung war ausgelassen.

In einem Interview mit der Schulleitung Maria Etter konnten sie in Erfahrung bringen, dass alle Lehrpersonen gemeinsam die Verantwortung für dieses Projekt trugen. Jedoch entwickelte eine Projektgruppe bestehend aus Annettes Démarais, Stefan Engel, Lukas Gugger, Iris Heider, Sara Jost und K. Zimmmer die Ideen der Kinder und woben alles ineinander, sodass die Projektwoche Weltenhüpfer zu einem Erlebnis werden durfte.

Wäre die Schulleitung Frau Etter ein Kind, hätte sie gerne alle Welten besucht. Wenn sie sich für eine hätte entscheiden müssen, hätte sie sich in die Tanzwelt bewegt. In der Feuerwelt wurde ein respektvoller Umgang mit Feuer gelernt während in der Papierwelt die Vielfältigkeit dieses Materials zum Tragen kommen konnte: Vom Papier-Schöpfen bis zum Falten konnte alles ausprobiert werden. In der Bücherwelt wurden eigene Bücher gebastelt, auch ein Abstecher in die Stiftsbibliothek durfte nicht fehlen. In der Legowelt wurde gebaut mit dem Ziel, eine ganze Stadt

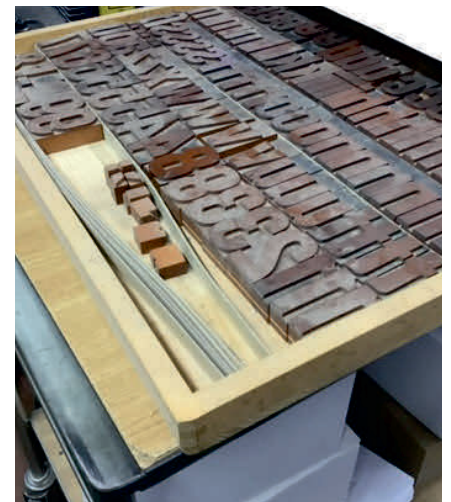
zu schaffen. In der Klangwelt lernten die Kinder verschiedene Instrumente kennen und waren für die musikalische Untermalung der Aufführung verantwortlich – dazu gehörten Lieder genauso Soundeffekte. In der Unterwasserwelt tauchten die Kinder wirklich ab: im Hallenbad sammelten einige ihre allerersten Taucherfahrten. In der Zirkuswelt lernten die Kinder eine Clownnummer aufzuführen, es gab ein Akrobatikgrüppchen – Zirkus, eben...



In der Gastrowelt wurde rund um die Kulinarik gebastelt, gebacken und gekocht. In der Kugelwelt liefs rund: Dank allerlei

Kugelbahnen, Selbstgemachte aus Lego und Karton sowie aus der Ludothek Geleiene. Das Highlight war die Riesenkugelbahn mit leuchtenden Kugeln, welche an der Vorführung im Dunkeln besonders gut zur Geltung kamen. Was für eine Vorführung denn? Nun, diese wurde von der Bretterwelt als grosser Abschluss geplant: eine Aufführung für Eltern, Verwandte und Bekannte damit auch diese, wenn auch nur für ein Stündchen, in eine ganz andere Welt eintauchen konnten...

Text und Bilder: Kim Riedi und die «Rasenden Reporter» der Zeitungswelt



SEKUNDARSCHULE TROGEN

■ Unsere Lernenden aus Afghanistan

Seit Sommer 2021 werden bei uns drei Jugendliche aus Afghanistan unterrichtet: Aryan, Nazita und Zia. Sie besuchen den regulären Unterricht in der Klasse sowie den zusätzlichen DaZ-Unterricht bei Alexander Gabi. (DaZ: Deutsch als Zweitsprache)

Es ist eine grosse Motivation, ja fast schon Begeisterung bei den drei Jugendlichen zu spüren. Diese wirkt sich positiv auf ihren Lernerfolg aus. Aufgabe des DaZ ist es, die Deutschkenntnisse auf ein möglichst hohes Niveau zu heben, damit die Jugendlichen gute Chancen haben, eine Lehrstelle zu finden und sich auf den Arbeitsmarkt zu behaupten. Aus diesem Grund wird im DaZ-Unterricht auch immer mit dem Ziel gearbeitet, Deutschprüfungen abzulegen, damit die Lernenden bei Bewerbungen ihre guten Deutschkenntnisse nachwei-

sen können. Alle drei haben letztes Jahr die Telc-B1-Prüfung und kürzlich sogar die Telc-B2-Prüfung erfolgreich abgelegt.

Im Sommer werden die drei Jugendlichen unsere Schule verlassen und wir wünschen Ihnen, wie auch allen anderen Lernenden der 3. Sek, einen erfolgreichen Einstieg in die Berufswelt oder einer anderen Anschlusslösung.



STIFTUNG KINDERDORF PESTALOZZI

■ Jetzt Tickets sichern für Charity-Tavolata

Für Bildung. Gegen Food Waste.

In der letzten Ausgabe der «Trogner Info Poscht» haben wir Sie auf unsere Charity-Tavolata am Donnerstag, 22. Juni 2023 aufmerksam gemacht. Die tolle Neuigkeit: Es hat noch freie Plätze für Sie und Ihre Begleitung! Buchen Sie Ihre Plätze an der langen Tafel direkt via: pestalozzi.ch/tavolata.

Wir freuen uns auf einen Sommerabend in schönster Atmosphäre mit einem spektakulären vegetarischen Menü, gezaubert aus überschüssigen Lebensmitteln. Lassen Sie sich von kulinarischen Kreationen überraschen und erleben sie einen stimmungsvollen Abend mit Live-Musik und direktem Blick auf den Bodensee, der Gutes-Tun und Genuss vereint.



SAVE THE DATE

Sommerfest 13. August 2023

Am letzten Sonntag der Sommerferien steigt das Sommerfest im Kinderdorf Pestalozzi. Seien Sie gespannt auf eine Entdeckungstour durch das Kinderdorf am Sonntag, 13. August 2023. Sofort Agenda aufschlagen, Datum eintragen und sich auf den Sommer freuen!

STIFTUNG KINDERDORF PESTALOZZI

■ Auf die Spinnerei, fertig, los!

Die spinnen doch im Kinderdorf Pestalozzi! Farbenfroh leuchtet die Spinnerei von weitem aus dem Kinderdorf Pestalozzi. Die grosse und bunte Netzkonstruktion lässt nicht nur Kinderaugen, sondern auch das Kinderdorf erstrahlen. Der Spielraum kann

zum Krabbeln, Klettern, Hüpfen, Rennen genutzt werden. Oder zum Abhängen für alle, die ihre fantasievollen Gedanken in Ruhe weiterspinnen möchten. Ab sofort ist die Spinnerei für Klein und Gross geöffnet. Maximal 25 Kinder ab drei Jahren können

fröhlich klettern. In Sichtweite, auf der einladenden Terrasse des Besucherzentrums, kann gleichzeitig ein Getränk sowie Snack genossen werden. Noch besser: Neu ist das Besucherzentrum ebenfalls am Wochenende geöffnet!



■ Agenda vom 26. Mai 2023 – 29. Juni 2023

Weitere Informationen finden Sie im «Pfarreforum» oder unter: www.pauluspfarrei.ch.

| Agenda Mai | | |
|----------------------------------|------------------|---|
| Freitag, 26. Mai | 10.00 | ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Rosy Zeiter; AH Boden, Trogen |
| | 14.30 – 17.00 | Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher |
| Pfingsten Sonntag, 28. Mai | 10.00 | Kommunionfeier mit Matthias Angehrn, Musik: Frédéric Fischer; kath. Kirche Speicher |
| Pfingstmontag Montag, 29. Mai | 10.00 | regionaler Gottesdienst der Seelsorgeeinheit Gäbris mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Gais |
| | 18.00 | Rosenkranzgebet; kath. Kirche Speicher |
| Mittwoch, 31. Mai | 14.00 | Senior:innen: Breslau – die Perle an der Oder, Reisebericht von Pfrn. Sigrun Holz und Natalia Bezzola, musikalische Begleitung: Priska Gut (Klavier); evang. Kirchgemeindehaus, Speicher |
| Agenda Juni | | |
| Donnerstag, 1. Juni | 14.30 – 16.00 | Chängouru, Spieltreff mit Eveline Nunes, 079 250 53 55; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher |
| | 18.00 | Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher |
| Freitag, 2. Juni | 14.30 – 17.00 | Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher |
| Sonntag, 4. Juni | 10.15 | Gastgottesdienst, Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, Musik: Rosy Zeiter; evang. Kirche Wald |
| Montag, 5. Juni | 18.00 | Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher |
| Dienstag, 6. Juni | 09.30 – 11.00 | Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62, evang. Kirchgemein- dehaus Speicher |
| | 14.00 – 15.30 | Senior:innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung; Hermann Hohl, 071 344 13 14; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher |
| Mittwoch, 7. Juni | 12.00 | Generationenessen; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher. Anmeldung bis Montag, 5. Juni an Tel/SMS 079 929 22 16, Kosten: Erwachsene CHF 13.—, Kinder CHF 6.—, Familien 28.— |
| Freitag, 9. Juni | 14.30 – 17.00 | Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher |
| Samstag, 10. Juni | Ganztags | Mini-Ausflug in den Europapark. Ein grosser Wunsch geht für die Minis von Speicher diesen Sommer in Erfüllung. Als Dankeschön für ihren Einsatz in der Pfarrei geht's ab nach Rust in den berühmten Freizeitpark. Wir wünschen euch viel Freude! |
| | 14.00 – 16.30 | Jubla, Gruppenstunde mit dem Velo (Helm und Licht obligatorisch). Genaue Infos gibt es via Jubla-Chat oder bei den ScharleiterInnen. |
| Sonntag, 11. Juni | 10.00 | Wortgottesfeier mit Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer; kath. Kirche Speicher |
| Montag, 12. Juni | 14.00 – 15.30 | AGI, Gespräche in der Blume, Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan, Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo, dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz... und wollen einander kennenzulernen, wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen, Gesprächs- betreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser-Casutt u.a., Spielecke für Kinder; Haus zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher |
| | 18.00 | Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher |
| | 12.00 | Senior:innen, ökum. Mittagstisch; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher. An- oder Abmeldung bis Montag, 12. Juni, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07 |
| Dienstag, 13. Juni | 15.00 | Gespräche über Gott und die Welt mit Pfrn. Susanne Schewe; AH Boden, Trogen |
| | 15.30 | ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser; Haus Vorderdorf, Trogen |
| | 14.30 – 16.00 | Chängouru, Spieltreff mit Eveline Nunes, 079 250 53 55; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher |
| Donnerstag, 15. Juni | 17.00 – 17.40 | Seelsorge- / Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher |
| | 18.00 | Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher |

| | | |
|----------------------|---------------|---|
| Freitag, 16. Juni | 14.30 – 17.00 | Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher |
| Samstag, 17. Juni | 17.00 | Firmung mit Pfr. Albert Wicki und Generalvikar Guido Scherrer, Peter Mahler und Muriel Hirschi, Musik: U. Oelke; kath. Kirche Speicher |
| Sonntag, 18. Juni | 09:00 | Treffpunkt Bendlehn Parkplatz für Fahrgemeinschaft |
| | 09.30 | Gastgottesdienst bei der Neuapostolischen Kirche, Bächlistrasse 19, Teufen, anschliessend Apéro |
| | 19.30 | crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig, kath. Gottesdienst in der Kathedrale St. Gallen |
| Montag, 19. Juni | 18.00 | Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher |
| Dienstag, 20. Juni | 09.30 – 11.00 | Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62, evang. Kirchgemeindehaus Speicher |
| | 14.00 – 15.30 | Senior:innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher |
| Mittwoch, 21. Juni | 08.30 | Wortgottesfeier mit Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer; kath. Kirche Speicher |
| | 09.00 | Senior:innen: Glaubensgespräch mit Peter Mahler, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher |
| Freitag, 23. Juni | 14.30 – 17.00 | Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher |
| Samstag, 24. Juni | 14.00 – 16.30 | Jubla; Gruppenstunde; Jublaräume, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher |
| Sonntag, 25. Juni | 16.30 | musikalischer Einstieg ins Paulusfest |
| | 17.00 | Festgottesdienst, Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, Musik: Frédéric Fischer, Gospelchor; parallel Kirche Kunterbunt Programm für die Kinder; kath. Kirche Speicher, 1973 fand die feierliche Grundsteinlegung für die neue Kirche und das Pfarreizentrum im Bendlehn statt. Mit dem diesjährigen Paulusfest feiern wir den Startschuss für das Jubiläumsjahr. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns und miteinander zu feiern. Im Anschluss geniessen wir geselliges Beisammensein bei Speis und Trank. |
| Montag, 26. Juni | 18.00 | Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher |
| Dienstag, 27. Juni | 12.00 | Senior:innen, ökum. Mittagstisch, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, An- oder Abmeldung bis Montag, 26. Juni, 11Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07 |
| Donnerstag, 29. Juni | 14.00 | ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Rosy Zeiter; AZ Hof, Speicher |
| | 14.30 – 16.00 | Chängouru, Spieltreff mit Eveline Nunes, 079 250 53 55; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher |
| | 18.00 | Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher |



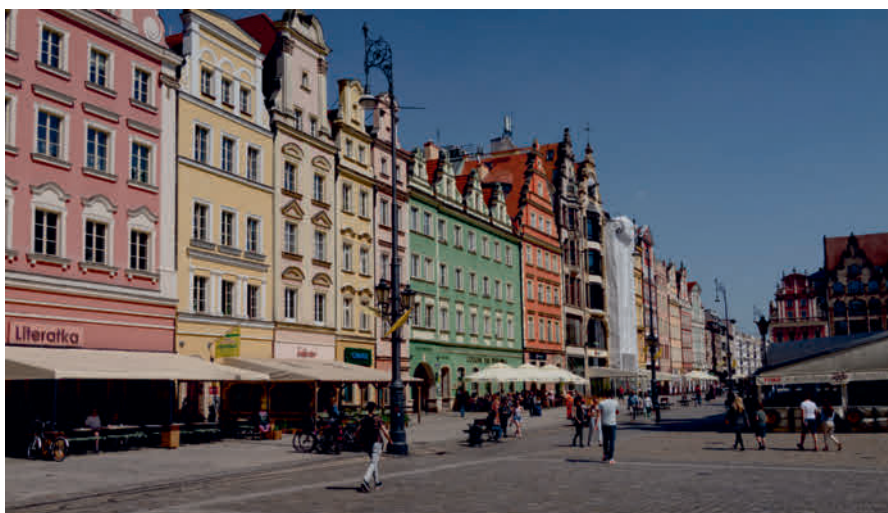
Kirche Kunterbunt am Paulusfest, Sonntag, 25. Juni

Dieses Mal starten wir in die Kirche Kunterbunt mit der Feierzeit. Unser Band-Duo Angie und Rahel wird uns

um 16.30 Uhr mit Musik begrüßen. Parallel zum Paulusfest-Gottesdienst bieten wir für Kinder und Familien Aktiv-Stationen im und rund ums Pfarreizentrum an. Für die Hungrigen gibt es eine Bratwurststation. Das Ende ist bewusst offen, so dass jede

Familie nach ihrem eigenen Bedürfnis nach Hause gehen kann.

Verena Süess



Breslau – die Perle an der Oder

Mittwoch, 31. Mai, 14.00 Uhr

Im evang. Kirchgemeindehaus, Speicher

Vortrag von Pfrn. Sigrun Holz und Natalia Bezzola für Senioren

Musikalische Begleitung durch den Nachmittag Priska Gut (Klavier)

Mit vielen Bildern, lebhaften Reiseerinnerungen erhalten wir einen Eindruck von der Stadt

Breslau und der Landschaft rund um.

Firmreise nach Assisi 2023

Mit ein wenig Verspätung sind wir um ca. 22.00 Uhr am Abend des 10. Aprils Richtung Assisi abgefahren. Nach einer langen Car-Fahrt kamen wir am nächsten Tag um ca. 09.00 Uhr an und konnten erst einmal in unser Hotel einchecken. Anschliessend erkundeten wir am ersten Tag Assisi, lernten den heiligen Franziskus besser kennen und besichtigten bereits einige Kirchen. Nach dem jeweiligen Programm konnten wir unsere Zeit frei gestalten, manche stöberten durch Läden und andere amüsierten sich auf der Terrasse des Hotels. Abendessen durften wir immer im selben Restaurant, in welchem wir sehr gut speisen konnten. Am Mittwoch besuchten wir das Kloster San Damiano und durften uns danach einen persönlichen Ort suchen, an dem wir uns besonders wohlfühlten. Am Nachmittag haben wir diese Orte alle gemeinsam besichtigt und konnten unsere Freizeit wieder wie gewohnt geniessen. Nach dem

Abendessen gingen wir alle gemeinsam in die Gassen von Assisi und konnten unseren Abend mit spannenden Gesprächen füllen. Am Donnerstag hat das Wetter nicht mehr so mitgespielt. Nach dem Frühstück mussten wir das Handy abgeben. Danach wanderten wir ca. eine Stunde zu dem Bergkloster Eremo delle Carceri, bei dem es die Idee war, dass wir uns jeweils einzeln einen Platz suchen und dort für drei Stunden in Stille sind. Leider war es aber zu kalt und es begann zu regnen, weshalb wir dieses Experiment etwas früher abbrachen. Am Freitag wanderten wir nach Santa Maria degli Angeli, besichtigten dort die Basilica und assen unterwegs in einem Restaurant Pizza. Auf dem Rückweg besuchten wir noch ein kleines Kloster, San Matteo, bei welchem wir die Möglichkeit hatten, selbst gemachte Produkte wie Wein und Kräuter zu kaufen. Zurück in Assisi, gab es einen Wettbewerb. Wir mussten unsere Gedanken zu dem Heiligem Franziskus und dem Leben von heute

auf kreative Weise zum Ausdruck bringen. Am letzten Tag durften wir einen eigenen Gottesdienst gestalten und konnten unsere restlichen Besorgungen erledigen, bevor es dann am Abend wieder Richtung Schweiz ging. In diesen sechs Tagen konnten wir sehr spannende und aufschlussreiche Gespräche miteinander führen und die Woche hat uns auf jeden Fall noch einmal näher zusammengebracht.

Camille Benenati und Flavia Hirschi

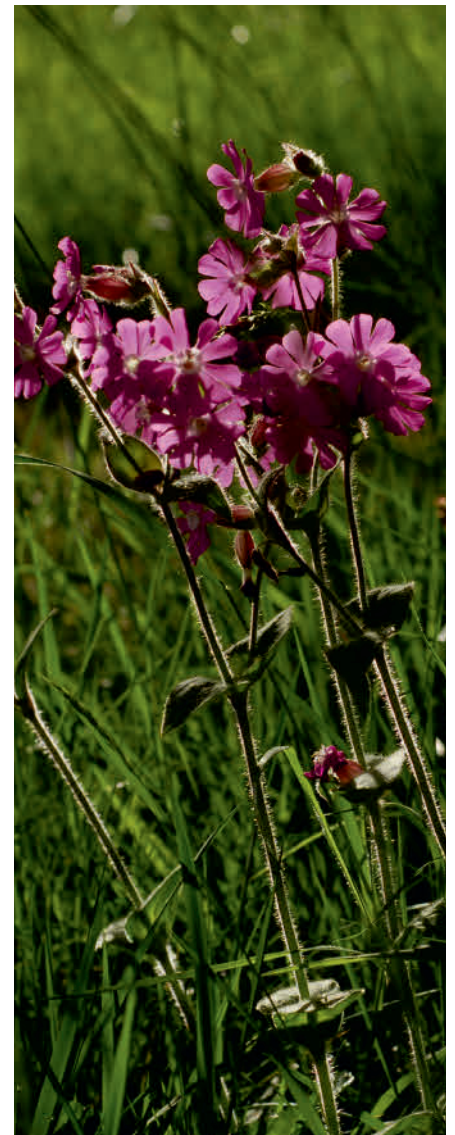


Erstkommunion

Voller Aufregung, Spannung und Vorfreude fieberten die 17 Erstkommunionkinder aus Trogen Wald und Speicher der Erstkommunion entgegen. Auf dem Kommunionweg haben die Kinder bei Marianne Messmer die Abendmahlsgeschichte gehört und erlebt. Sie haben die Hostienbäckerei im Kloster Glattburg besucht und beobachtet, wie Hostien entstehen. Am Familientag haben die Kommunionkinder ein Glaskreuz unter der Anleitung von Röbi Wenk gestaltet. In der Taferinnerungsfeier haben sie Ja gesagt auf die Frage, ob sie daran glauben, dass Jesus sie lieb hat und sie in ihrem Le-

ben begleiten will. Bei der Stillen Erstkommunion beobachteten die Kinder genau, was Pfarrer Albert Wicki am Altar macht und haben dann voller Freude das erste Mal Kommunion gefeiert. Zusammen mit fast 300 Gästen durften die 17 Kommunionkinder am 7. Mai dann ihre Erstkommunion festlich feiern. Bei Sonnenschein und umrahmt von der Brassband Trogen. Die Feier war lebendig, die Kinder und Eltern haben mitgestaltet und alle Augen strahlten.

Verena Süess





■ Agenda vom 1. Juni bis 2. Juli 2023

| Agenda Juni | | |
|---------------------|-------|--|
| Donnerstag, 1. Juni | 14.15 | Senior:innen-Nachmittag mit leichter Wanderung ab Bahnhof Trogen bis zum Lindenbühl, mit Zvieri. |
| Sonntag, 4. Juni | 10.00 | Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Elisabeth Eugster (Orgel) |
| Dienstag, 6. Juni | 14.00 | «Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14. |
| | 19.30 | Taizé-Singen in der Kirche |
| Sonntag, 11. Juni | 10.00 | Wortgottesdienst im Bendlehn mit Peter Mahler. An diesem Sonntag sind wir eingeladen, in die kath. Kirche nach Speicher zu kommen. |
| Dienstag, 13. Juni | 15.30 | Gottesdienst im Haus Vorderdorf, Pfr. Josef Manser; Musik Frédéric Fischer (Flügel) |
| | 19.30 | Taizé-Singen in der Kirche |
| Mittwoch, 14. Juni | 16.30 | TiK-Treff im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz |
| Sonntag, 18. Juni | 10.00 | «BEHEIMATUNG am Tisch»: Auf dem Landsgemeindeplatz verbinden wir am Flüchtlingssonntag Menschen aus aller Welt. Wir beginnen mit einer Feier in der Kirche; Musik: Werner Meier (Geige) und Christian Fitze (Hackbrett). |
| Dienstag, 20. Juni | 14.00 | «Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14. |
| | 19.30 | Taizé-Singen in der Kirche |
| Sonntag, 25. Juni | 10.00 | Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Hermann Hohl (Orgel) |
| Dienstag, 27. Juni | 19.30 | Taizé-Singen in der Kirche |
| Mittwoch, 28. Juni | 14.00 | KiK-Treff im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz |
| Freitag, 30. Juni | 10.00 | Gottesdienst im Altersheim Boden, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Flötengruppe |
| Agenda Juli | | |
| Sonntag, 2. Juli | 11.11 | «11NACH11»: Gottesdienst für Gross und Klein mit anschliessendem Picknick, Esther Gorgon-Lenz und Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Elisabeth Eugster (Orgel) |

SENIOR:INNEN-NACHMITTAG

Am Donnerstag, 1. Juni um 14.15 Uhr sind Sie herzlich eingeladen, vom Bahnhof zum Lindenbühl zu wandern, wo wir uns bei einem Zvieri stärken. Anmeldungen bis zum 25. Mai 2023 an Renate Muntwyler, 077 406 44 99 oder 071 343 78 07.

«BEHEIMATUNG AM TISCH»

18. Juni 2023, 10.00 – 14.00 Uhr. Auf dem Landsgemeindeplatz verbinden wir Menschen aus aller Welt und tauschen uns aus bei internationaler Kulinarik, Gespräch & Spiel. Wir beginnen mit einer Feier in der Kirche: Herzlich willkommen.

NEU: «11NACH11»

Gottesdienst für Gross und Klein mit anschliessendem Picknick. Wir feiern in dieser Form zum ersten Mal am 2. Juli: Herzlich willkommen in der Kirche um 11 nach 11.



Auf dem Landsgemeindeplatz verbinden wir Menschen aus aller Welt bei Kulinarik, Gespräch und Spiel.

*Wir beginnen mit einer Feier in der Kirche.
Es musizieren Werner Meier und Christian Fitze.*

Ukrainische, eritreische, afghanische, kurdische Menschen aus Trogen bieten Köstlichkeiten an.



Seniorinnen- und Seniorenachmittag

Donnerstag, 01. Juni 2023
um 14.15 Uhr

Leichte Wanderung
bis zum Lindenbühl



Ab Bahnhof Trogen führt uns der Weg ins Lindenbühl, wo wir uns bei einem Zvieri stärken.

Anmeldungen bitte bis 25. Mai 2023 an
Renate Muntwyler:
Tel. Priv.: 077 406 44 99
Tel. Gesch.: 071 343 78 07



„11NACH11“ Gottesdienst für Gross und Klein mit anschl. Picknick



2. Juli 2023 um 11.11 Uhr
Kirche Trogen

Mit Esther Gorgon-Lenz, Susanne Schewe
und Elisabeth Eugster

PICKNICK bei schönem Wetter im Fünfeck-Pärkli, mit
der Möglichkeit, den Grill zu nutzen.



Bei schlechtem Wetter im Seeblick.
Alle bringen ihr Picknick mit, das evtl. geteilt
werden kann.



IG SOPHIE TAEUBER ARP

■ Ein Fest für Sophie

Sophie Taeuber hat ihre Kindheit und Jugend in Trogen verbracht. Zu Ehren der Künstlerin finden dieses Jahr verschiedene Veranstaltungen statt.

Beim «Fest für Sophie» steht die Geselligkeit im Zentrum. Mit Beiträgen der Autorin Silvia Boadella, dem Autor Enrico Bernard, dem Künstler Mark Staff Brandl und in Erinnerung an H. R. Fricker, der seit 1995, seit das Konterfei der Künstlerin auf der 50-Franken-Banknote erschien, wesentlichen Anteil daran hatte, dass über Sophies Trogener Zeit von 1895 bis 1908 geforscht wurde.

Ein Fest für Sophie

Samstag, 3. Juni 2023, ab 16 Uhr

Fünfeckpalast und Garten, Landsgemeindeplatz 7, Trogen, mit Apéro, offeriert von der Gemeinde Trogen

Anmeldungen an
kantonsbibliothek@ar.ch, 071 343 64 21

Weitere Informationen unter
<https://sophie-taeuber-arp.ch>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weiterhin Warten mit Sophie, Rauminstallation im Wartsaal des Bahnhofs Trogen von Gabriela Falkner und Christine Gsell

Spazieren mit Sophie, individueller Rundgang um Trogen mit 14 QR-Codes zu Orten, die mit Sophie Taeuber und ihrer Biografie verbunden sind

Auf den Spuren von Sophie, szenische Führung mit Charlotte Kehl und Cornelia Buder

Nächste Führung: **Samstag, 10. Juni 2023**.
Treffpunkt: 14.00 Uhr, Wartsaal Bahnhof Trogen. Anmeldungen an charlotte.kehl@bluewin.ch, 077 443 02 78

Die Führung dauert ca. 100 Minuten; Fr. 15.00/Person – nur noch wenige Plätze.
Weitere Führungen:

- **Donnerstag, 17. August 2023, 19 Uhr**
- **Sonntag, 17. September 2023, 14 Uhr**

Weitere Informationen unter
<https://sophie-taeuber-arp.ch>

Ein herzliches Dankeschön der Stiftung SK Trogen 1821 und der Rudolf & Gertrud Bünzli-Scherrer-Stiftung für die Unterstützung der Aktivitäten im Jahr 2023.



▲ Abbildung aus einem Album der Mutter Sophie Taeuber-Krüsi (Privatbesitz/ Kantonbibliothek Appenzell Ausserrhoden). Das Mädchen Sophie Taeuber sitzt in der zweiten Reihe rechts aussen.

KRONENGESELLSCHAFT TROGEN

■ Vorankündigung «Balkanstubete»

Wir laden Sie am Donnerstag, 29. Juni herzlich zur Balkanstubete mit Goran Kovacevic und dem Appenzeller Echo ein. Das Konzert findet im Saal der Krone Trogen statt.

Freuen Sie sich auf einen anregenden Abend voller Balkan-Rhythmen und traditionellen Klängen. Der talentierte Musiker aus der Balkanregion, Goran Kovacevic, wird zusammen mit der Band Appenzeller Echo für eine unvergessliche musikalische Darbietung sorgen.

Lassen Sie sich von den mitreissenden Melodien, den pulsierenden Beats und den virtuosen Instrumenten verzaubern. Sie dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das sowohl klassische Balkan-Klänge als auch moderne Interpretationen umfasst. Die Balkanstubete bietet zudem die perfekte Gelegenheit das Tanzbein zu schwingen.

Barbetrieb: ab 19.00 Uhr
Konzertbeginn: 19.30 Uhr

Tickets: Für Mitglieder Fr. 15.00 oder Nichtmitglieder Fr. 30.00 – es gibt eine Abendkasse

Kommen Sie zahlreich und erleben Sie mit uns einen unvergesslichen Abend voller Balkanbegeisterung!

Wir freuen uns auf Sie –
Ihr Vorstand der
Kronengesellschaft Trogen



■ Jubiläumsfest

Am Sonntag 2. Juli 2023 wird zwischen 13.30 Uhr und 17.00 Uhr auf dem Bahnhofareal der AB in Trogen ein Fest gefeiert.

Vor 120 Jahren, am 3. Juli 1903, fuhr die erste Zugskomposition der Trogener Bahn in dem neuerstellten Trogener Bahnhof ein.

Die Bevölkerung von Trogen und umliegenden Gemeinden ist nun herzlich eingeladen in das Jubiläums-Fest «einzusteigen».

Das Programm und weitere Informationen zum Jubiläumsfest erfahren Sie in der Juli-Ausgabe des TIP bzw. Gemeindeblatt Speicher.



▲ Foto: Kantonbibliothek Trogen

TRÄGERVEREIN CULINARIUM

■ **Sieben Tage in Trogen «Gemeinsam geniessen»**

In der Ostschweiz steht vom 22. bis 28. Mai 2023 die Gemeinschaftsgastronomie im Rampenlicht. An der Kampagne «Gemeinsam geniessen» beteiligen sich Küchenteams von regionalen Spitälern, Heimen, Kitas, Schulen und Unternehmen. Mit dabei ist auch das Mensateam der Kantonsschule Trogen.

Schätzungen zufolge verpflegen sich in der Schweiz täglich rund eine Million Menschen in den Kantinen und Mensen von Spitälern, Heimen, Schulen oder Unternehmen. In der Ostschweiz sind bereits rund 20 Gemeinschaftsgastrobetriebe CULINARIUM-zertifiziert und pflegen hohe Qualitätsstandards. Dazu gehört auch das Mensateam der Kantonsschule Trogen.

■ **Spezielle Menüs vom 22. bis 28. Mai**

Mit entsprechenden Angeboten setzen die Küchenteams mit viel Sorgfalt und Fachwissen alles daran, das Unmögliche möglich zu machen: Sie bieten trotz Preis- und Zeitdruck, trotz der allgemeinen Veränderungen im Ess- und Konsumverhalten attraktive, regionale und saisonale Verpflegungsangebote für eine gesunde,

gemeinschaftliche Ernährung. Diesem grossen Engagement will der Trägerverein CULINARIUM mit der Aktion «Gemeinsam geniessen», die vom 22. bis 28. Mai dauert, ein wertschätzendes Zeichen setzen. Während dieser Woche warten unterschiedliche Ostschweizer Gemeinschaftsgastro-Betriebe mit einem Spezialangebot oder einem Sondermenü auf.

■ **traditionell, gemeinschaftlich, regional & saisonal**

Zum einen werden alte Rezepte aus Grosis und Opas Zeiten nachgekocht und neu interpretiert. Andere Betriebe fokussieren sich auf Produkte, die aktuell auf den Feldern wachsen. Im Menüplan werden bewusste Akzente auf die momentan verfügbaren regionalen Produkte gesetzt. Bei

Unternehmen mit öffentlichen Restaurants sind auch externe Gäste herzlich dazu eingeladen, das «Gemeinsam geniessen»-Angebot kennenzulernen.

culinarium.ch/gemeinsam-geniessen



▲ Das Mensateam der Kantonsschule Trogen unter der Leitung von Pascal Schafflützel

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

■ **Gschichtezyt**

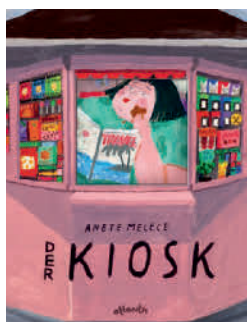
Neuer Anlass fürs Zuhören von Geschichten für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren. Gemeinsam erleben wir eine Geschichte und geniessen das Zusammensein.

Vorlesen legt die Grundlage für das Selberlesen. Es vergrössert den Wortschatz, fördert die Vorstellungskraft und erweitert das sprachliche Repertoire. Vorlesen ist Beziehungspflege. Kommen Sie vorbei; wir freuen uns auf Sie!

Eintritt frei, ohne Voranmeldung

Falls vorhanden, Sitzkissen mitbringen

Donnerstag, 1. Juni, 16.15 bis 17.00 Uhr in der Bibliothek Speicher Trogen



LUDOTHEK SPEICHER-TROGEN

■ **Komm und spiel mit!**■ **Wir suchen eine neue Bleibe!**

Zeitgleich zum 30-jährigen Jubiläum welches die Ludothek Speicher-Trogen im Jahr 2024 feiern wird (wir halten euch dazu auf dem Laufenden) stehen grosse Veränderungen an!

Wir verlassen die Räumlichkeiten an der Hauptstrasse 18 in Speicher und suchen in nächster Zukunft einen neuen Raum zur Miete. Um auch weiterhin eine tragende Rolle in einem lebendigen Dorfleben übernehmen zu können, suchen wir nicht nur

Platz für unsere vielen Spiele, Spielsachen und Aussenfahrzeuge, sondern auch für bereichernde Begegnungen, Spielabende und andere Angebote für Jung und Alt.

Mindestens 80qm sollte unsere neue Bleibe haben; Parkplätze, ein Barrierefreier Zugang und eine zentrale Lage sind kein Muss, aber ein willkommener Luxus.

Herzlichen Dank für jeden Hinweis an: praesidentin@ludospeichertrogen.ch

■ **Nicht vergessen: Komm und spiel mit!**

10.00 – 16.00 Uhr: Urban Golf durch Speicher; kommt als Gruppe zwischen 2 und 8 Personen vorbei und holt euer Material.

10.00 – 12.30 Uhr: Reise-Spiele gestalten ab 4 (in Begleitung) bzw. ab 8 Jahren

13.00 – 16.00 Uhr: Robotik Makerspace-Toolbox; Erwachsene Begleitpersonen sind herzlich eingeladen mitzuforschen!

Die Schweiz **spielt**

Keine Zeit an diesem Tag? Die Makerspace-Toolbox bleibt einen ganzen Monat bei uns und kann weiterhin während der Öffnungszeiten der Ludothek entdeckt werden.

Alle weiteren Infos unter www.ludospeichertrogen.ch

Nationaler Spieltag der Schweizer Ludotheken 3. Juni 2023

WT
**DÄCHER
FASSADEN**
Wild+Treichler AG

Röschstr. 2, 9000 St.Gallen
Tel. +41 (0)71 244 06 35
polybau@wild-treichler.ch
wild-treichler.ch

Steildach

Flachdach

Fassaden

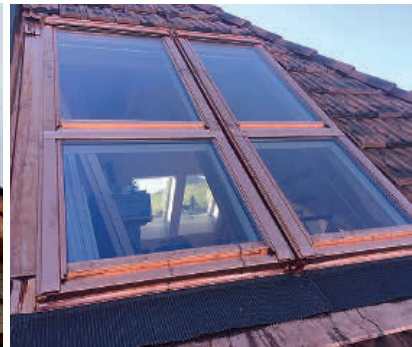
Dachunterhalt / Kontrollen

Balkonbeschichtungen mit Flüssigkunststoff

Schneeräumungen

Dachfenster / Flachdachfenster

Kamingerüste



Vom Steildach bis zum Flachdach über die Fassade bieten wir alles rund um die Gebäudehülle an.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

**Verantwortungsvolles
Banking vor Ort.
Von Menschen, die
Sie kennen.**

acrevis Bank AG
Marktplatz 1, St.Gallen
Tel. 058 122 75 55
acrevis.ch

acrevis
Meine Bank fürs Leben

■ Yoga als Methode zur Gesundheitsförderung

Im folgenden Artikel lege ich dar, wie Yoga zur Gesundheitsförderung beiträgt. Yoga bietet verschiedene Werkzeuge, um auf Körper und Geist einzuwirken. Es findet auf drei Ebenen statt: Körper, Atem, Geist (unser Erleben, unsere Gefühle, unser Denken unser Vorstellen und Erinnern). In jeder Yogasequenz versuchen wir, diese drei Aspekte miteinander zu verbinden. Damit stärken wir die Selbstwahrnehmung und der Bewusstseinsprozess. Basiert Yoga auf dem Berufsbild der Komplementärtherapie, dann ist Yoga als Prävention nicht nur gesund, sicher und wirksam, sondern ermöglicht auch nachhaltige gesundheitsfördernde Prozesse. Die Übenden lernen zu spüren, was gut tut und was nicht, und können mit der Zeit auch Yogawerkzeuge im Alltag einzusetzen (damit sich mehr Gelassenheit, Ausgeglichenheit, innere Ruhe usw. entfalten kann).

Weitere Informationen zu meiner Person und meinem Wirken findest du unter: martinalanz.ch

Ich freue mich auf persönliches Kennenlernen.

Körperstellungen/Asanas

Zusammen mit dem Fett- und Bindegewebe formen die Muskeln unseren Körper. Den Anstoss zur Arbeit erhalten die Muskeln von den Nerven. Ein Nerv mit all seinen Muskelfasern, die auf sein Kommando hören bilden eine motorische Einheit. Ein untrainierter oder chronisch verspannter Muskel zeigt, dass die Koordination der motorischen Einheit mangelhaft ist. Durch entsprechendes Üben lässt sie sich verbessern und es können mehr Muskelfasern als vorher an einer Bewegung teilhaben. Ein grosser Teil des Kraftzuwachses, der durch ein entsprechendes Training gewonnen wird, beruht tatsächlich nicht auf einem Zuwachs von Muskelmasse, sondern wird durch eine Verbesserung dieser Koordination erreicht. Auch die Gesundung eines schmerzhaften Muskels hat viel mit einer Steigerung der Koordinationsfähigkeit der Muskelfasern innerhalb eines Muskels, aber auch im Zusammenspiel aller beteiligten Muskeln an einer Bewegung, zu tun (und einer Verbesserung des Stoffwechselgeschehen). Ein gesunder Muskel ist in der Lage, unter den un-

terschiedlichsten Anforderungen an der «richtigen Stelle», im «richtigen Mass» und zur «richtigen Zeit» anzuspannen. Yoga bringt keinen extremen Muskelaufbau und ersetzt auch kein Herz-Kreislauf Training. Eine Asanapraxis bringt aber Balance in die Muskulatur und die umliegenden Strukturen, sie schafft Gleichgewichtssinn, Beweglichkeit, Koordinationsfähigkeit und Körperbewusstsein.

Um dies zu erreichen, geht es nicht darum eine bestimmte komplexe Form auszuüben, sondern darum, in einem Asana mit deinem individuellen Körper Stabilität und Leichtigkeit zu erfahren. Eine differenzierte und positive Körpererfahrung gilt im Yoga als wichtiger Ausgangspunkt für persönliche Entwicklung. Darum geht der Einfluss von Yoga auch schnell über das Körperliche hinaus.

Atem/Pranayama

Auch ohne Wissen um besondere Übungen benutzen Menschen den Atem, um auf ihre innere Befindlichkeit Einfluss zu nehmen: Wir atmen tief durch, um uns zu erleichtern, versuchen ruhig zu atmen, um unsere Aufregung zu dämpfen. Umgekehrt zeigt der Atem unseren inneren Zustand an und reagiert dabei unmittelbar auf Spannungen oder Ungleichgewicht. Das macht den Atem in der Yogapraxis zum wichtigsten Mittel, mit dem wir uns selbst beurteilen und erspüren können. Der Atem ist also ein Indiz, ob die Qualität der Yogahaltung stabil und leicht ist. Der Alltagsatem ist geprägt von (meist) unbewussten Mustern und Strukturen, die durch Erziehung und Umfeld erworben sind. In Pranayama unterbrechen wir diese Atemmuster mit Hilfe von Techniken. Atemphasen können betont und Atemverhältnisse geändert werden. Die Qualitäten, um die wir uns bemühen, sind: Feinheit/Gleichmässigkeit und Länge. Der Atem wird im Yoga auch als wichtigster Träger der Lebensenergie (Prana) verstanden. Bewusste Atemarbeit lässt uns innerlich still werden, verringert Blockaden und klärt unsere Wahrnehmung. Keine Zelle, kein physiologischer Vorgang im Körper bleibt unberührt, wenn die Atmung sich verändert. Tiefe Atemzüge bringen nicht nur aufrechte Haltung in den Körper, sondern nehmen auch Einfluss auf alle autonomen Steuerungssysteme (vege-

tatives Nervensystem, Hormonsystem, Immunsystem) und auf unser mentales System.

Konzentration/Meditation

Eine Jahrtausende Jahre alte Erfahrung hat gezeigt, dass sich Meditation im aufrechten Sitzen besser eignet als im Liegen. Aber schlussendlich ist nicht die Form einer Meditation entscheidend, sondern der Inhalt. Meditation misst sich an der dabei erreichten Qualität der mentalen Prozesse.

Dieser wird beschrieben als ein Zustand hoher, besonderer Aktivität, oft begleitet von einem Gefühl innerer Ruhe, Gelassenheit und Wohlbefinden. Jemand der etwas ergreift wird aktiv. Er wird nicht ergriffen. Eine Person in Meditation richtet sich auf etwas aus. Sie wählt ein Objekt und nun gilt es, sich ungeteilt auszurichten und diese besondere mentale Präsenz aufrecht zu erhalten, ohne sich dabei in irgendeiner Weise ablenken zu lassen. In der Ausrichtung auf einen Fokus können Muster in den Hintergrund treten, deren unsere Gedanken und Gefühle normalerweise folgen. Dadurch lassen sich oft neue Standpunkte und Perspektiven erfahren.

Durch Yoga können wir also lernen genauer hinzuschauen, besser wahrzunehmen und zu verstehen. Yoga lehrt das Fokussieren, sich besser für etwas entscheiden, bei etwas bleiben zu können. Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass Meditation die Hirnstruktur verändert, dass Gedächtnis und Lernvermögen sich verbessern und das Stressniveau gesenkt wird. Yoga lehrt auch, zu akzeptieren, dass nicht immer alles in unserer Hand liegt und hilft uns, mit weniger oder anderem als wir erwartet haben, zurecht zu kommen und zufrieden zu sein. Oft wird es auch als eine Distanz zu den Problemen beschrieben. Das ermöglicht eine Reflexion darüber, welche Verhalten zu weniger Leid führen, was unterstützend ist für einen sorgfältigen Umgang mit sich, seinen Mitmenschen und der Umwelt.

haus vorderdorf



Offene Stelle: Mitarbeiter/-in Administration ca. 30% Arbeitspensum



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner
im Sanitär- und Heizungsbereich in
Ihrer Region.

Wir suchen einen Sanitärinstallateur.

Grund 1 | 9043 Trogen

Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch

www.sanitaerhofer.ch

eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher

☎ 071 344 25 25

www.eugster-transporte.ch

info@eugster-transporte.ch

Sonnenschutz

20% Rabatt auf alle Eucerin und Daylong
Sonnenschutzprodukte im Juni.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom
Montag, 19. bis Samstag, 24. Juni 2023
10% Rabatt auf Ihre Einkäufe*
in unserer Drogerie.

*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke;
nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Der neue
**Renault
Megane E-Tech**
100% Elektrisch



RENAULT

hirn
AUTOMOBILE



Bis **470 km** Reichweite

Hirn Appenzell AG

9050 Appenzell-Meistersrüte
Tel. 071 787 36 36 · www.hirn.ch

MODELLIERT
FORMT
IRKT
mfw
architekten

■ Ersparniskasse Speicher – Förderpreis 2023

Aus Weidmannsheil lässt sich auch Weidmannspreis machen. Dann nämlich, wenn die Jägerschaft für ihre Hegearbeit belohnt wird. So geschehen dieser Tage in Speicher, wo die örtliche Ersparniskasse (EKs) ihren seit 2009 vergebenen Förderpreis in der Höhe von 5'000 Franken dem Patenjägerverein AR und im Speziellen den Speicherer Drohnenpilotinnen und -piloten hat zukommen lassen.

Im Dienste der Rehkitze

So sehr Drohnen gerade in kriegerischen Zeiten leider auch mit Negativem in Verbindung gebracht werden, so ist ihr Aufkommen andererseits in vielen Bereichen einhergegangen mit nutzbringenden Anwendungen. Eine davon ist gewiss das Aufspüren von Rehkitzen in hohem Gras, bevor dieses gemäht wird. Die mit Wärmebildkameras ausgestatteten Drohnen sind in der Lage, Kitze zu orten und sie damit vor dem Mähtod zu bewahren. Dass sich dieser Einsatz lohnt, lässt sich am Beispiel Ausserrhoden aus der vom Patenjägerverein AR erstellten Jahresbilanz 2022 zur Rehkitzrettung ableiten. Es ist dort von 23 unentgeltlich absolvierten Einsatztagen die Rede, an denen 147 Landwirte bedient und rund 1'100 Hektaren Wiesland abgeflogen wurden. «Dabei wurden 78 Rehkitze geborgen oder aus den Wiesen vertrieben und somit vor dem Mähtod bewahrt», heisst es im Bericht.

Ein Speicherer Drohnenquartett

Derzeit sind in Ausserrhoden acht Drohnen im Einsatz, vier im Vorder- und vier im Mittelland. 2024 werden es zwölf Drohnen sein. Im Mittelland obliegt die Einsatzleitung Felix Eberhard aus Speicher, der mit seiner Gattin Lilo Eberhard Schumacher, mit Johann Gufler und mit Hans Jörg Blaser auf drei weitere Speicherer zählen kann, die mit dem Umgang mit Drohnen vertraut sind. Dem Quartett gilt via den Patenjägerverein AR denn auch der EKs-Förderpreis.

Felix Eberhard – er ist Gemeindehegechef und kantonaler Hegeobmann des Patenjägervereins AR – ging bei der auf dem Hof der Familie Roduner vollzogenen und mit einer Drohnedemonstration verbundenen Preisübergabe näher auf die Besonderheiten ein, die es bei der Rehkitzrettung zu beachten gilt. Die zu observierenden Wiesen sollten den Piloten am Nachmittag vor dem Mähtag gemeldet werden. Ab vier Uhr morgens werden dann die Drohnen steigen gelassen. Die Wärmebildkamera erkennt die im hohen Gras liegenden Kitze, so dass sie unter Beachtung der nötigen Sorgfalt gerettet werden können. «Dank des Förderpreises sind wir in der Lage, eine weitere Drohne mit Wärmebildgerät zu einem Teil zu finanzieren. Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung. Damit hilft die Ersparniskasse, Tierleid zu verhindern», dankte Felix Eberhard der Spende-

rin und damit auch der fünfköpfigen Jury, die jeweils über die Preisvergabe befindet. EKs-Stiftungsratspräsident Walter Schefer wies auf die Nützlichkeit der mit viel Teamarbeit verbundenen Drohneinsätze hin, die einen Preis durchaus verdiene.

Vierzehnte Vergabe

Mit der Übergabe des Preises an die Speicherer Drohnenpiloten sind zum 14. Mal Verdienste zum Nutzen des Dorfes ausgezeichnet worden. Davor ging der EKs-Förderpreis an das Ehepaar Vetsch für das Betreiben des Kinder-Skilifts Blatten (2009), das Ehepaar Rüttimann für das Erhalten des Hauses Oberdorf 8 (2010), an «Kul-tour auf Vögelinsegg» (2011), an die nicht mehr existierende Galerie Speicher (2012), an den Jugendchor Gsängli Speicher (2013), an den Imkerverein Appenzeller Mittelland (2014), an die Pfadiabteilung Speicher (2015), an den Turnverein Speicher (2016), an WikiSpeicher (2017), an den Badmintonclub Speicher-Trogen (2018), an die Sonnengesellschaft Speicher (2019) sowie an das Haus zur Blume (2021). Im Jahr 2020 wurden die Speicherer Corona-Heldinnen und -Helden damit bedacht.

Martin Hüsler



▲ Freude bei Beschenkten und Schenkenden: Drohnenpilot Johann Gufler, Drohnenpilotin Lilo Eberhard Schumacher, Drohnenpilot Hans Jörg Blaser, Felix Eberhard (Drohnenpilot, Gemeindehegechef und Kantonaler Hegeobmann), EKs-Stiftungsratspräsident Walter Schefer, Felix Ludwig (Präsident Patenjägerverein AR), EKs-Geschäftsführer Dani Müller (von links). Bild: hü.

■ Lernort GWunder macht gwundrig!

Im August 2023 eröffnet in Speicher die kantonal bewilligte Privatschule Lernort GWunder. Gestartet wird mit Kindern aus dem 1. Kindergarten bis zur 4. Klasse. Aufbauend wird der Lernort GWunder schliesslich die gesamte obligatorische Schulzeit abdecken. Ein innovatives Team mit Menschen aus verschiedenen Fachrichtungen ist mit Herzblut und Passion daran das neu erarbeitete Schulkonzept in die Realität umzusetzen. Der Lernort GWunder setzt den Schwerpunkt im bedürfnisorientierten, naturverbundenen und projektorientierten Lernen. Dabei sind das Erleben und das ganzheitliche Verstehen von Kreisläufen mit Sinnhaftigkeit und Freude grundlegend. Detaillierte Informationen zum Schulkonzept gibt es auf der Homepage.

Mit Maila Tanner und Nicolas Gruebler hat die Schule zwei engagierte Lehrer:innen ge-

funden, die mit ihrer Erfahrung, viel Freude und Neugier mit der Schule ins Schuljahr starten werden. Bei Interesse an einem Schulplatz, Fragen oder Anliegen freut sich das Lernort GWunder Team über eine Kontaktaufnahme.

Die letzten Vorbereitungen für die Eröffnung laufen auf Hochtouren. In der Aufbauphase ist der Lernort GWunder auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Aktuell läuft ein Crowdfunding Projekt, das den anstehenden Schulhausumbau ermöglichen soll. Mit dem Lernort GWunder entsteht ein unterstützenswertes Pionierprojekt, welches die Bildungslandschaft im Appenzellerland erweitert und bereichert.

Homepage:
<https://www.lernort-gwunder.ch/>



▲ von links nach rechts: Sarinda Vuattoux, Marion Wild, Priska Kupferschmid

Kontakt: kontakt@lernort-gwunder.ch

Crowdfunding: <https://www.lokalhelden.ch/gwunder>

Lernort GWunder Schulleitung

FRAUENVEREIN TROGEN

■ Frauenverein Trogen – Nächste Anlässe

Nach unserer 99. Hauptversammlung am 26. April präsentieren wir euch mit Freude unser Programm bis zum Jahresende:

Unsere nächsten Anlässe

- 17.06.23 Korbflechtkurs
- 24.06.23 Glacewagen am Krämermarkt
- 25.08.23 Kino im Garten
- 16.09.23 Kinderkleiderbörse (neu)
- 13.12.23 Adventsfeier
- jeden 1. Mittwoch im Monat Mittagstisch

Termine sind wie gewohnt auf frauenverein-trogen.ch zu finden, Details im TIP.

Unser **Online Marktplatz** darf auch genutzt werden. Via marktplatz-trogen.ch könnt ihr jederzeit und dauerhaft Dienstleistungen, Angebote und Gesuche veröffentlichen und finden.

Wir freuen uns, euch bei unseren Anlässen zu treffen und natürlich über neue Mitglieder. Alle sind herzlich willkommen – ob Mitglied oder nicht, Mann oder Frau, jung oder alt.

Simone, Bea, Barbara, Katrin
Frauenverein Trogen

PS: Der Frauenverein verantwortet einen **Fond für vorschulpflichtige Kinder**. Dieser darf gerne genutzt werden. Bei Bedarf an finanzieller Unterstützung z. B. Spielgruppenbeiträge oder Zahnarztbesuch bitte eine E-Mail an frauen@frauenverein-trogen.ch schicken. Anfragen werden vertraulich in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt behandelt. Ausserdem unterstützen wir jedes Jahr die Freiwillige Fürsorge Trogen mit einer Spende.



■ Mittagstisch für Pensionierte

7. Juni 2023
11.45 Uhr
Restaurant Rebstock
Wir bitten um eine Anmeldung bis am Vortag bei:
Uschi Reich 078 633 66 26

Wir freuen uns auf Sie.

■ Gemischter Chor Speicherschwendi

Auf Einladung der Stiftung Altersbetreuung Herisau durfte unser Chor an zwei Samstagnachmittagen in je einem Heim der Stiftung ein Ständchen darbringen. Am 15. April konnten wir im Heim Ebnet mit einem bunten Strauss mit Liedern aus aller Welt sowie natürlich auch Schweizerliedern Freude auf die Gesichter der Bewohner zaubern. Das Konzert unter der Leitung unserer Dirigentin Brigitte Sennhauser wurde bereichert mit Hackbrettklängen einer jungen Musikantin, was natürlich auch sehr gut angekommen ist. Am darauffolgenden Samstag, 22. April, folgte dann der Auftritt im Heim Heinrichsbad im vollbesetzten Restaurant des Hauses. Unsere Lieder-Weltreise wurde mit grossem Applaus verdankt, auch unsere zwei Zugaben ernteten viel Beifall und fröhliches Mitklatschen. Beim anschliessenden Umtrunk sangen wir noch einige Lieder mit den verbleibenden Gästen und konnten den frohen Ausklang auch geniessen. Herzlichen Dank der Stiftung für Betreutes Wohnen Herisau für die Einladung sowie für den grosszügigen Zustupf in unsere Vereinskasse.



FC SPEICHER

■ Grümpeli Speicher

Der FC Speicher freut sich auf das diesjährige Dorfturnier am Freitag, 16. und Samstag, 17. Juni. Der Spielbetrieb startet am Freitagabend um ca. 18.00 Uhr mit der Kategorie «Tschutter» sowie dem «Gewerbe-, Quartier- & Vereins-Cup». Neben dem Kampf um das runde Leder auf den Spielfeldern steht unsere Festwirtschaft für den Hunger und Durst bereit. Auch freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein der verschiedenen Mannschaften nach dem Spielbetrieb in unserem Festzelt. Der Samstag steht im Zent-

rum der Kinder und gemischten Mannschaften. In drei verschiedene Kategorien messen sich Kindergärtner/innen bis Sekundarschüler/innen. Zusätzlich haben die Erwachsenen in der Kategorie «Mixed» die Möglichkeit ihr fussballerisches Können bzw. ihren Spass am Sport unter Beweis zu stellen.

Am Samstagabend steht dann ein abwechslungsreiches Programm auf dem Buchensportplatz an. Neben Aktivitäten für unsere jüngeren Gäste sorgt die Band für mehrmals-

du bestehend aus den Speicherern Roman Frei, Patrick Staub und Alex Lauper für gute Unterhaltung im Festzelt. Der FC Speicher freut sich über alle Gesichter aus dem Dorf und den umliegenden Dörfern, welche auf oder neben dem Fussballplatz die Sportanlage Buchen in ein gemütliches Miteinander verwandeln.

Hast du noch kein Team und Spass am Fussball? Dann melde dich gleich jetzt noch über unsere Homepage www.fcspeicher.ch an. Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2023.

HAUS VORDERDORF

■ Öffentlicher Veranstaltungskalender haus vorderdorf Juni 2023

Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen, 071 343 82 82 sekretariat@hausvorderdorf.ch

| Datum | Tag | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort / Lokalität | Anmeldung |
|----------|-----|---------------------|--|------------------------------|--|
| 31. Mai | Mi. | 12.00 Uhr | Mittagstisch in der Stube Veranda | Rest. Veranda | Anmeldung unter: 071 343 82 21 |
| 1. Juni | Do. | 14.30 Uhr | Fahrdienst nach Migros Teufen | Parkplatz haus vorderdorf | Anmeldung unter: 071 343 82 82 Preis Fr. 10.— |
| 10. Juni | Sa. | 10.00 bis 16.00 Uhr | Tag der offenen Tür – Sommerfest im haus vorderdorf | Ganzes Haus | Nein |
| 13. Juni | Di. | 15.30 Uhr | Gottesdienst mit Pfarrer Josef Manser | Rest. Veranda | Nein |
| 14. Juni | Mi. | 14.30 Uhr | Kafistubä mit Hausgebäck | Rest. Veranda | Nein |
| 15. Juni | Do. | 14.30 Uhr | Stubete mit der Appenzellerformation Wartbuebe. Es git dezue feini Erdbeertörtli ☺ | Rest. Veranda | Nein |
| 19. Juni | Mo. | 14.00 bis 16.30 Uhr | I-Phone und I-PAD Kurs der Pro Senectute | haus vorderdorf, Seminarraum | Anmeldung unter: 071 353 50 39 |
| 28. Juni | Mi. | 12.00 Uhr | Mittagstisch in der Stube Veranda | Rest. Veranda | Anmeldung unter: 071 343 82 21 |
| 1. Juli | Sa. | 15.00 Uhr | Goofechörli Speicher | Rest. Veranda | Nein |

Regelmässige öffentliche Veranstaltungen

| | | |
|----------------|-----------|--|
| → jeden Montag | 15.00 Uhr | Spiel- und Jassnachmittag Restaurant Veranda – keine Anmeldung |
|----------------|-----------|--|

Anmeldungen gerne unter der Woche von 8.00 – 17.00 Uhr

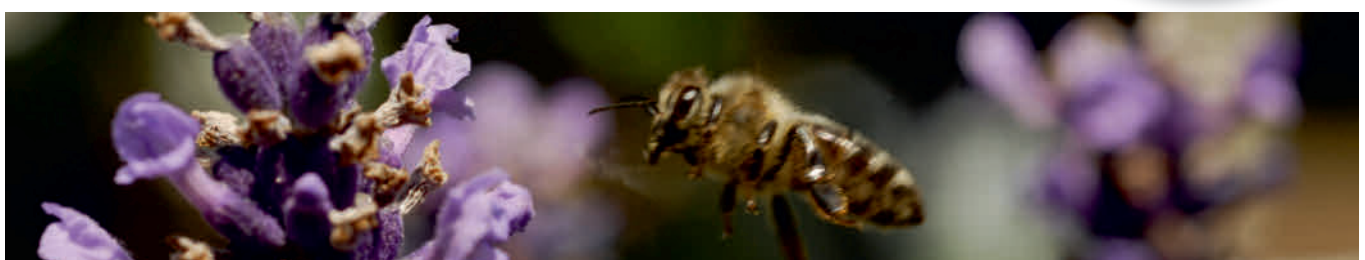
Es sind die BEGEGNUNGEN mit MENSCHEN, die das Leben lebenswert machen.

Guy de Maupassant

haus vorderdorf

Sie suchen eine sinnvolle Beschäftigung? Sie möchten etwas Gutes tun?

Mitarbeit in der Freiwilligentätigkeit im haus vorderdorf ab sofort möglich. Informationen unter www.hausvorderdorf.ch oder via Tel : 071 343 82 82



Publireportage

Moderne Kinderzahnmedizin für gesunde Milchzähne

Plötzlich auftretende Schmerzen in den Milchzähnen, vielen kommt diese Situation von den eigenen Kindern bekannt vor. Beim genaueren Hinsehen lassen sich oft braune oder schwarz gefärbte Bereiche entdecken, Karies! Die klassische Zahnmedizin würde nun den Einsatz von Schmerzmitteln, Füllstoffen, Metallkronen, Wurzelbehandlungen bis hin zu Zahntentfernungen vorsehen. Ein oft traumatisches Erlebnis für Kinder, welches die Beziehung zum Zahnarzt ein Leben lang beeinflussen kann.

Auf Basis unseres medizinischen Verständnisses haben wir uns Gedanken gemacht, wie eine optimale Kinderzahnmedizin aussehen soll. Unser Ziel in der ganzheitlichen, modernen, minimalinvasiven und zukunftsorientierten Kinderzahnmedizin ist es, die Milchzähne bis zum Zahnwechsel zu erhalten, damit die bleibenden Zähne auf ein bestmögliches und gesundes Fundament aufbauen können.

Funktionen der Milchzähne

Eine der wichtigsten Funktionen ist natürlich die Nahrungszerkleinerung. Milchzähne sind zudem Platzhalter für das bleibende Gebiss. Um den korrekten Durchbruch der bleibenden Zahnreihe zu gewährleisten, halten sie den Platz bis zum Zahnwechsel frei. Fällt ein Milchzahn zu früh aus, besteht besonders die Gefahr, dass sich die dahinterliegenden Zähne nach vorne schieben oder die Nachbarzähne in die Lücke kippen und dem bleibenden Zahn den Platz wegnehmen. Weiterhin ist ein frühzeitiger Milchzahnverlust schlecht für die Knochenentwicklung des Kiefers. Fehlt an einer Stelle die Belastung, zieht sich der Knochen zurück oder bildet sich womöglich nicht richtig aus. Das Milchgebiss ist zudem für das Sprechverhalten (Lautbildung) wichtig. Fehlen z.B. die Frontzähne, bestehen oft Schwierigkeiten im Erlernen der Zischlaute S, Sch oder Z. Die emotionale Auswirkung bei kaputten oder fehlenden Milchzähnen ist ebenso nicht zu unterschätzen. Doch wie unterscheiden sich Milchzähne eigentlich von den späteren Zähnen?



Aufbau der Milchzähne im Vergleich zu den bleibenden Zähnen

Wie die bleibenden Zähne sind auch die Milchzähne mit Wurzeln im Kiefer verankert. Die Wurzeln der Milchzähne sind allerdings viel kürzer und graziler gestaltet, daher weisen sie nicht die gleiche Stabilität auf wie die Wurzeln bleibender Zähne. Der Zahnschmelz der Milchzähne ist nur halb so dick, auch der Mineralstoffgehalt fällt deutlich geringer aus als beim Schmelz der bleibenden Zähne. Das erklärt, warum die Milchzähne viel anfälliger für Karies sind als ihre Nachfolger, und vor allem besonderer Pflege bedürfen.

Mythen und Fakten in der Kinderzahnmedizin

Wir wissen um die Sensibilität dieses Themas in der Gesellschaft und verstehen, dass unterschiedlichste Ansätze, Wissensstände und teilweise althergebrachte Weisheiten manchmal für Verunsicherung darüber sorgen, was denn nun das Beste für mein Kind ist. Daher nehmen wir zu einigen Grundlegenden Fragen bzw. Fakten der modernen Kinderzahnmedizin Stellung.

Ist Fluor sinnvoll, um Karies zu vermeiden?

Fluor ist ein Ansatz, um die Kariesausbreitung zu verlangsamen bzw. einzuschränken. Milchzähne entwickeln Karies aber nicht, weil den Zähnen Fluor

fehlt, sondern weil das Mundmilieu und die Bedingungen des Mundmikrobioms entgleist sind und damit die Ausbreitung von Karies fördernden Bakterien erlaubt. Kariesfreiheit ist nur mittels eines gesunden oralen Mikrobioms möglich.

Amalgam, Kunststoff, Zement – Welche Füllung ist die Richtige?

Füllstoffe bleiben Fremdkörper, egal aus welchem Material. Der grundlegende Unterschied liegt aber darin, ob das Füllmaterial korrodiert, Partikel abgibt und den Milchzahn kaputt macht, so dass dieser gezogen werden muss. Nicht zu unterschätzen sind zudem die gesundheitlichen Auswirkungen durch Inhaltsstoffe der Füllmaterialien, die andere Körperareale (Fremdwirkung) beeinflussen können. Wenn man schon füllen muss, sollte man auf hypoallergene Füllstoffe zugreifen und defektorientiert therapieren. Für ein kleines Loch verwenden wir Hochleistungskunststoffe, ein grosses Loch wird mittels Zement oder Keramik gefüllt.

Gibt es bei stark kariösen Milchzähnen keine bessere Lösungen als Metallkronen?

Moderne Techniken und Materialien bieten glücklicherweise sehr gute Alternativen zur Metallkrone. Mittels Vollkeramikronen lassen sich bis zu einem bestimmten Grad zerstörte Milchzähne aufbauen und schützen. So lässt sich das Problem mit der Metallbelastung gut lösen.

Benötige ich trotz guter Zahnpflege eine Zahnspange?

Gute Zahnpflege minimiert tatsächlich das Risiko, später eine Zahnspange tragen zu müssen. Durch kariesfreie Milchzähne lassen sich Zahnverluste vermeiden, die Platzhalterfunktion muss also nicht durch eine Spange erzeugt werden.

Warum wir der richtige Zahnarzt für Ihr Kind sind

Unser ganzheitlicher Ansatz dreht sich um den Aufbau einer gesunden Mundflora zur Kariesvermeidung. Basis dafür ist die Schaffung eines Gesundheitsverständnisses, welches wir bereits in jungen Jahren fördern. Zudem verwenden wir verträgliche bzw. immunologisch unbedenkliche Füllmaterialien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Alpstein Clinic
Dorfplatz 5, 9056 Gais
Tel: +41 71 791 81 00
info@alpstein-clinic.ch

KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

■ **Ursus Wehrli «Kunst aufräumen»****Aufräumen ist keine Kunst – Kunst aufräumen hingegen schon...**

«Kunst aufräumen» ist der verspielt-absurde Versuch, genau dort Klarheit zu schaffen, wo es am wenigsten Sinn macht! Ursus Wehrli räumt auf – und dies akribisch, gewissenhaft und pedantisch.

Wer kennt nicht seine Büchlein, die seinen Drang Aufzuräumen zum Inhalt haben.

Nach den beiden Bestsellern «Kunst aufräumen» und «noch mehr Kunst aufräumen» weitet Ursus Wehrli seine geniale Idee aus und räumt nun mit wirklich Allem auf: vom Weihnachtsbaum über die Badewiese bis zur Fussballmannschaft, nichts ist vor seiner ordnenden Hand sicher!

Ursus Wehrli, (Ursus und Nadeschkin) wird auch im Kleintheater KUL-TOUR auf Vögelinsegg dem Aufräumwahn erliegen und den Theatergästen seinen ureigenen Ordnungssinn anhand mitgebrachter Objekte erklären. Abstrakte Kunstwerke ordnet er neu, übersichtlich und Platz sparend, denn Ordnung ist das halbe Leben.

Samstag, 3. Juni, 18.00 Uhr
Eintritt inklusive einem sehr ordentlich dargebotenen 4-Gang-Menu
Fr. 85.00

Reservation

071 340 09 01 / info@kul-tour.ch /
 www.kul-tour.ch
 Hohrütli 1, 9042 Speicher

■ **Dhrupad Sound Art Konzert und Workshop****Dhrupad entführt dich in die Welt des reinen Klangs**

Der indische Sänger Ashish Sankrityayan ist ein Meister des Dhrupad – der ältesten und raffiniertesten Form der klassischen indischen Musik. Dhrupad ist in den Hymnen und Mantras der vedischen Tempeltradition verwurzelt. Der Gesang ist sowohl kraftvoll als auch subtil nuanciert und beinhaltet die reiche indische Tonsprache der mikrotonalen Intonation und einen Klang, der von den tiefsten Resonanzen des Körpers geprägt ist. Mit unübertroffener Tiefe, Präzision und Klangbeherrschung bewegt sich Sankrityayans Stimme frei zwischen ruhiger emotionaler Intensität und voller Kraft in allen Tonlagen.

Der Dhrupad hat seinen Ursprung im Sanskrit-Gesang vedischer Hymnen und entwickelte sich zu einer musikalischen Darbietung an den königlichen Höfen Nordindiens, die ihren Höhepunkt in der Mogulzeit (16. bis 18. Jahrhundert) erreichte. Ein Dhrupad-Konzert besteht aus zwei verschiedenen Teilen. Der erste Teil, Aalap genannt, ist eine Improvisation. Die langsame Entwicklung des gewählten Ragas, seine Ausarbeitung erfolgt mittels bedeutungsloser Silben, die eine Abstraktion darstellen, eine Ästhetik der ursprünglichen Aspekte von Sprache, Phonation und Diskurs. Der Solo-Gesang, der von einem

Grundton der Tanpura begleitet wird, beginnt mit langen und langsamen hypnotischen Phrasen, die dann allmählich an Intensität gewinnen und in schnellere und dynamischere Bewegungen übergehen, bis der zweite Teil beginnt. Das gesungene Gedicht oder Dhrupad. Eine feste Form, bei der jeder Abschnitt in Variationen über den Zyklus, der durch die zylindrische Trommel mit zwei Seiten, die Pakhawaj, vorgegeben wird, erläutert wird.

Ashish Sankrityayan ist der Leiter von Dhrupad Kendra – Madhya Pradeshs Institut für die Ausbildung von Dhrupad-Sängern. Seit 2004 widmet er sich intensiv der Konzert- und Lehrtätigkeit in Indien, Europa und den USA.

Samstag, 10. Juni 2023, bei Viva Vita, Sandegg 3, 9043 Trogen, info@vivavita.ch, 079 920 41 48

19.00 Uhr indisches Znacht (limitierte Plätze, Anmeldeschluss 7. Juni)

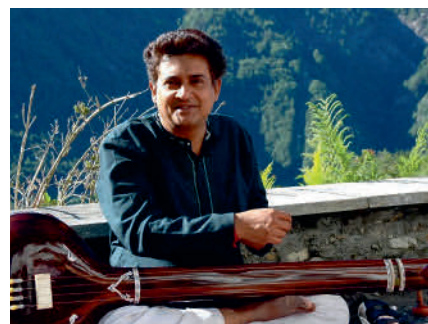
21.00 Uhr Dhrupad Sound Art Konzert

Sonntag, 11. Juni 2023, 14.00 – 17.00 Uhr (Anmeldeschluss 7. Juni)

Der 3-stündige Workshop gibt eine neue Perspektive auf den Gesang, und Einblicke

in ein tiefes Verständnis der Stimme und wie sie eingesetzt werden kann, durch das Bewusstwerden der Mikrotöne, den vedischen Noten sowie der Veränderung der Resonanz durch innere (energetische) Positionswechsel,

Anmeldung bei Viva Vita, Sandegg 3, 9043 Trogen, info@vivavita.ch, 079 920 41 48.





«Mit dem Rotkreuz-Notruf
fühle ich mich sicher –
und meine Familie auch.»

Mehr erfahren
srk-appenzell.ch/notruf
071 352 11 50

Sicherheit rund um die Uhr.

Nur ein Knopfdruck und
Ihr Notruf kommt an.

Wir sind für Sie da.

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Kantonalverband beider Appenzell

♥ Jetzt helfen: CH27 0900 0000 9000 1008 6

gravag
THERMO

Rufen Sie an
071 747 10 10
thermo.gravag.ch

Alte Heizung und neues Energie-
gesetz? GRAVAG Thermo
kennt sich mit beidem aus!

Wir installieren sämtliche Heizsysteme und wissen
über die neuen Gesetzesbestimmungen Bescheid. Dank
dem «Komplett-sorglos-Paket» müssen Sie sich um
nichts kümmern. Wir begleiten Sie von der ersten Idee
bis zur fertig installierten Heizlösung.
Und darüber hinaus.

thermo.gravag.ch

Ihr regionaler Begleiter für ein energieeffizientes Zuhause

haus vorderdorf

Tag der offenen Tür

Samstag, 10. Juni 2023, von 10 bis 16 Uhr

Programm

- 10.00 Uhr Start mit Frühschoppenkonzert
der Brassband Trogen,
im Garten mit Brezel und Bier
- 11.30 bis 13.15 Uhr Grilladen mit Salat
- Ab 13.30 Uhr «Kaffistubä» mit Patisserie
und musikalischer Unterhaltung mit der
Appenzeller Familienformation «Löchli Klänge
Teufen», im Restaurant Veranda
- 14.00 bis 16.00 Uhr Lernende stellen
ihre Ausbildungen und Berufe vor
- 15.00 bis 16.00 Uhr Theater Fidibus spielt
«Hans im Glück», für Gross und Klein
im Stübli



HAUSVORDERDORF

haus vorderdorf
Wäldlerstrasse 4
9043 Trogen
www.hausvorderdorf.ch



Ganzer Tag

- Hausführungen zu jeder vollen Stunde
ab 11.00 Uhr, Besammlung beim Empfang
Haupteingang im Erdgeschoss
- Zimmerbesichtigung mit künstlicher Intelligenz
- Vorstellung von Hilfsmitteln, die das Wohnen
zu Hause erleichtern
- Unsere Partner Spitex, Pro Senectute,
Physiotherapie und Coiffeur stellen sich vor
- Wettbewerb mit Geschenk

Parkmöglichkeit: Dorfplatz und Spitzacker

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

■ Frauenstreik

SP Appenzeller Mittelland unterstützt den landesweiten Frauenstreik am 14. Juni 2023

Vier Jahre ist es her, seit über eine halbe Million Frauen für Gleiche Rechte auf die Strasse gingen: Es war ein historisches Ereignis. Es war ein kraftvolles Zeichen. Ein Fest voller Frauenpower! Mit Workshops, Aktionen, Veranstaltungen, Reden, Konzerten und viel Lärm wurde auf die anhaltende Diskriminierung von Frauen aufmerksam gemacht.

Nun, nach vier Jahren werden Menschen wieder auf die Strasse gehen, kommt es abermals zu einem feministischen Streik: Denn die Lohngleichheit wurde noch nicht wirklich umgesetzt. Branchen mit hohem Frauenanteil zeichnen sich noch immer durch tiefere Löhne aus. Frauen leisten überdurchschnittlich viel unbezahlte Care-Arbeit und erhalten tiefere Renten im Alter. Auch sind sie oft mit Diskriminierung und Belästigungen konfrontiert. Es braucht also dringend konkrete Verbesserungen!

Deshalb ruft auch die SP Appenzeller Mittelland am 14. Juni zum grossen Feministischen Streik auf! Mobilisieren wir uns! Machen wir den 14. Juni 2023 zu einem unübersehbaren Ereignis! Stehen wir ein für Lohngleichheit, Mindestlöhne, existenzsichernde Renten, familienkompatible Arbeitszeiten, Kinderbetreuungsplätze und für Respekt statt Sexismus am Arbeitsplatz!

E. Eugster



Programm in St. Gallen, Marktgasse beim Vadian:

| | |
|----------|--|
| 10.46 | Startaktion |
| Ab 11.00 | Auftritt verschiedener Künstler:innen |
| 13.33 | Aktion zur Lohnungleichheit bei Teilzeit |
| 15.24 | Aktion zur Lohnungleichheit bei 100% |
| Ab 16.00 | Auftritt verschiedener Künstler:innen |
| 18.00 | Demo! Startpunkt Marktgasse |
| 19.30 | Verschiedene Redner:innen |

KULTURKOMMISSION REHETOBEL

■ «Kunst nimmt Platz in Rehetobel»

Die Kulturkommission Rehetobel hat für interessierte Troger:innen in unserem Dorf einen besonderen Kunst- und Kulturanlass bereit: Wir organisieren im Dorfzentrum ab Freitagnachmittag, 9. und Samstag, 10. Juni 2023 einen neuartigen Kulturanlass. Unter dem Leitgedanken «Kunst nimmt Platz in Rehetobel» werden Rehetoblerkünstler:innen unterschiedlicher Bereiche ihr Schaffen präsentieren. Der Anlass findet an unterschiedlichen Orten im Dorfkern statt:

- Freitag 16 – 20 Uhr und Samstag 11 – 16 Uhr Ausstellungen, Performances und

Film im Velomuseum, Kirche und Keller vom Dorf 3

- Freitag 17/18/19/20 Uhr Konzerte in der Kirche und Outdoor (Witterungsabhängig) von Alessandro Zuffellato Stimmenmusik+, Farida Hamdar/Andrin Stettler und Joana Elena Dejan

- Samstag 9.30 – 10.00 Uhr Diskussionsrunde zum Thema «Kunst und Kultur im Dorf: Wer ist da? Was braucht es?» mit Gisa Frank, Thomas Lüchinger, Joana Objeta, Ursula Steinhauser, Peter Surber und Ueli Vogt

Die Kulturkommission freut sich, wenn Troger:innen den Weg nach Rehetobel an diesem Wochenende finden und wir gemeinsam die Premiere eines neuartigen Vorderländer-Kulturanlass geniessen können. Das detaillierte Programm ist unter www.kulturrehetobel.ch zu finden.

Kulturkommission Rehetobel
Patrick Langenauer

■ Appenzeller Energie

Damit im Winter genügend Strom aus erneuerbaren Energien (v.a. Sonne, Wind und Wasser) auf dem Kantonsgebiet erzeugt werden kann, werden auch Windkraftwerke benötigt. Für die möglichen Standorte hat der Kanton nun die Studie «Eignungsgebiete Windenergie AR» ausgearbeitet. In «Sehr gut, 1. Priorität» eingeteilt werden vorerst die Gebiete Gstalden (Heiden/Wald), Honegg (Trogen/Wald) und Waldegg (Speicher/Teufen).

Am **Donnerstag, 22. Juni 2023, 20.00 Uhr im Lindensaal in Teufen AR** organisiert die Appenzeller Energie, Vereinigung zur Förderung umweltfreundlicher Energien, eine **öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema Windenergie AR**.

Markus Fäh, Kantonsplaner, AR Amt für Raum und Wald, wird die Studie «Eignungsgebiete Windenergie AR» vorzustellen.

Josias Gasser wird die Grosswindanlage der CalandaWind AG in Chur-Haldenstein vorstellen und von den 10 Jahren Betriebs-erfahrungen berichten.



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZEL • SPEICHER • URNÄSCH
071 343 72 33 • WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

M. Metallbau
Schlosserei - sanitäre Installationen



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

Bruno Mohn



BAUUNTERNEHMUNG GmbH

- sorgfältige Beratung
- termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
- zeitgemässes Bau-management
- motivierte Mitarbeiter
- moderner Maschinenpark

Bach 13, 9043 Trogen
Telefon 079 706 64 37
Telefax 071 344 37 59
bruno-mohn-gmbh@gmx.ch



Kaspar Gantenbein AG

...damit auch Sie ihren Boden lieben werden

Wies 34 9042 Speicher
Tel: 071 344 21 85
gantenbein.swiss
Weidenhofstrasse 1 9323 Steinach

Wir bringen Strom vom Dach ins Haus



Lassen Sie sich von uns beraten!
071 898 89 40

EWH
Kompetenz vor Ort
www.ewheiden.ch

Elektro • Telematik • Energie • Shop

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60
schmid-dach.ch



Appetit angeregt?

Traditionelles Handwerk im Einklang mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG
9042 Speicher 071 344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

Selbstständige Haushaltshilfe

drei bis vier Stunden pro Woche

Können Sie sich vorstellen, unser Einfamilienhaus einmal in der Woche in Schwung zu bringen?

Infolge meiner Krankheit bereitet mir das Staubsaugen, aber auch die Nassreinigungen und das Fensterputzen immer mehr Mühe.

Ich freue mich, Ihnen unser Haus zeigen zu dürfen. Alice Krüsi, Nidenweg 19, Trogen, 071 344 41 57

APPENZELER BAHNEN

■ Velo-Reparatur-Stationen im Appenzellerland

Appenzellerland Tourismus AR lanciert dieses Frühjahr das Projekt «Toolboards». Entlang an beliebten Velo- und Bikerouten im Appenzellerland wurden neun Velo-Reparatur-Stationen montiert. In Zusammenarbeit mit den Appenzeller Bahnen stehen bei den Bahnhöfen Gais, Trogen, Urnäsch, Speicher, Teufen und Heiden Stationen zur Verfügung. Weitere Stationen sind beim Restaurant St. Anton in Oberegg, auf der Schwägälp und bei der Schaukäserei in Stein zu finden.



▲ Toolboard am Bahnhof Teufen

Der Biketourismus in der Schweiz und im Appenzellerland erfreut sich einer hohen Nachfrage.

Appenzellerland Tourismus AR (ATAG) und die Appenzeller Bahnen (AB) reagieren mit der Installation von aktuell neun Velo-Reparatur-Stationen. An öffentlich zugänglichen, wettergeschützten Orten und beliebten Velo- und Bikerouten stehen für Velofahrerinnen und Velofahrer ab sofort Toolboards mit Werkzeugen für kleine Anpassungen oder Reparaturen zur Verfügung.

Velo-Reparatur-Stationen an Bahnhöfen und beliebten Ausgangspunkten

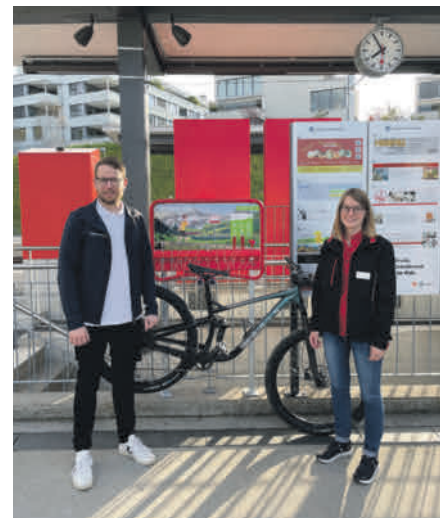
Die AB stellen an den Bahnhöfen Gais, Trogen, Urnäsch, Speicher, Teufen und Heiden die Flächen zur Verfügung und kümmern sich um die Montage/Demontage sowie Reinigung und Wartung. Weitere Stationen sind beim Restaurant St. Anton

in Oberegg, auf der Schwägälp und bei der Schaukäserei in Stein zu finden; diese werden direkt durch die jeweiligen Partner der ATAG betrieben. Über die Winterzeit werden die Toolboards entfernt und trocken eingelagert.

Appenzellerland als Wander- und Bikeparadies

Mit der Finanzierung, Beschaffung und Installation der Velo-Reparatur-Stationen konnte Appenzellerland Tourismus einen weiteren Meilenstein, welcher in der Leistungsvereinbarung mit dem Kanton AR festgelegt wurde, erreichen. Weiter werden neben der Installation der Toolboards aktuell auch 6 regionale und facettenreiche Velo- und Bikerouten im Appenzellerland signalisiert. Während etwa auf der Kaien-Route die Weitsicht auf das Säntismassiv und den Bodensee bestaunt werden kann, führt die Säntispanorama-Route vorbei an den schönsten Flecken des Appenzeller

Hinterlands. Dabei soll auch die Koexistenz zwischen den Wandernden und Bikenden im Vordergrund stehen. Auf den Toolboards ist deshalb ein Verhaltens-Kodex mit 6 Tipps zum Verhalten bei der Benutzung der Velo- und Bikerouten aufgeführt.



▲ Die Projektverantwortlichen Jonas Wetter, Appenzellerland Tourismus und Karin Schwizer, Appenzeller Bahnen vor dem Toolboard am Bahnhof Teufen

Ausrüstung Toolboard Bike

- 3fach-Sechskant-Schraubenzieher mit Gleit-Quergriff
- KNIPEX Zangenschlüssel
- Schraubenzieher für Schlitzschrauben mit paralleler Spitze
- Kreuzschraubenzieher Philips
- Schraubenzieher mit Quergriff für Torx-Schrauben mit Seitenantrieb

ANZEIGEN



WURZELWERK
Naturgarten AG

071 333 13 03
info@wurzelwerk-naturgarten.ch
wurzelwerk-naturgarten.ch





CHORWALD

■ **En Wäldler Sommertag**

Konzert mit dem chorwald und dem Duo rondom – Leitung Jürg Surber

Das Konzertprogramm des chorwald hat eine etwas spezielle Entstehungsgeschichte: In einer Umfrage wurden die Sängerinnen und Sänger gefragt, welches Lied sie wieder einmal oder neu gerne singen würden, was zu einer Liste von ca. 80 Liedern führte. Eine Auslese daraus ist an diesem Abend zu hören als bunter Liederstrass mit Volksliedern verschiedener Kulturen, besinnlichen Melodien aus Klassik und Film sowie jazzigen Klängen.

Besungen werden jahreszeitliche Themen wie das Wechselspiel von Sonne und Nebel im rätoromanischen Lied «Sulegl», der Regenbogen im Filmklassiker «Moon River», Tanz und Lebensfreude im Renaissance-Madrigal «Tourdion» oder im spanischen Volkslied «Con el vito» und immer wieder Variationen der Liebe wie «Due pupille amabile» von Mozart oder «Fly with me» aus dem Film «As it is in Heaven». Der chorwald freut sich, mit dem ebenfalls in Wald beheimateten Duo «rondom» als Begleitensemble auftreten zu können. Nun hoffen wir auf gutes Wetter, damit die Lieder des zweiten Konzertteils draussen vor der Kirche beim Sonnenuntergang gesungen werden können!

Samstag, 10.6.2023, 19 Uhr, Kirche Wald
Getränke und Imbiss, Eintritt frei, Kollekte

NATURFARBENMALEREI

■ **30 Jahre Naturfarbenmalerei Schulz & Rotach GmbH**

Vor 30 Jahren haben wir uns mit voller Überzeugung entschieden nur noch mit Naturfarben zu arbeiten und so 1993 die Naturfarbenmalerei gegründet. Wir feiern dieses Jubiläum nun in Form von 3 Anlässen, die auf's ganze Jahr verteilt sind. Kommen Sie bei uns vorbei und feiern mit uns dieses Ereignis. Dazu bieten wir für Interessierte die Möglichkeit, sich über Ölfarben, Lehm und Kalk vertieft zu informieren.

- Dienstag, 23.05.2023 von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr Thema Ölfarben

- Donnerstag, 31.08.2023 von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr Thema Lehm (Farben und Verputze)

- Mittwoch, 15.11.2023 von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr Thema Kalk (Farben und Verputze)

Auf spannende Begegnungen und Gespräche freut sich das ganze Naturfarben-Malerteam!



ANZEIGEN



WELZ

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57



Sorgenfrei Umbauen mit
Welz: Von der Idee zur
Realität – wir kümmern
uns um alles!

APPENZELER WANDERFESTIVAL



■ Abenteuer und Genuss rund ums Wandern

Vom 9. bis 11. Juni findet in Hundwil das Appenzeller Wanderfestival statt. Es locken Aktivitäten in der Natur, ein Flanierdörfli mit Ausstellern im Bereich Outdoorsport und ein Genussdörfli mit Speis, Trank und Konzerten. Und im Hello Family Kinderdörfli kommen die kleinen Gäste auf ihre Rechnung.

Am Appenzeller Wanderfestival wird weit mehr geboten als allgemein mit Wandern in Verbindung gebracht wird. Dies getreu dem Motto: «Wo das Rundherum im Zentrum steht.» Ob passionierte Wanderer, Naturfans, Sportbegeisterte oder Genussmenschen, auf dem Areal rund um das Restaurant Bären in Hundwil findet Jede und Jeder das Passende. Wer das Besondere sucht, bucht eine der 26 Aktivitäten. Die Teilnehmerzahl für Workshops und Erlebniswanderungen ist allerdings beschränkt. Also: Sofort zugreifen und die bevorzugten Aktivitäten via Webseite appenzeller-wanderfestival.ch zu buchen.

Der Besuch des Wanderdörfli hingegen ist jederzeit ohne Vorbuchung möglich. Der Eintritt ist frei – und der Mehrwert gross:

Aussteller präsentieren im Flanierdörfli Outdoor-Neuheiten, im Genussdörfli werden kulinarischen Spezialitäten samt Durschlöcher aufgetischt, und für den hörgefälligen Rahmen sorgen Musikerinnen und Musiker auf der Bühne. Den jungen Gästen bietet das Hello Family Kinderdörfli Spiel und Spass, Märchenstunden und Tiergeschichten. Am Freitag richtet das Appenzeller Wander-

festival den Fokus auf Schulklassen. Tagsüber können sechzehn Ostschweizer Klassen von Aktivitäten rund ums Wandern profitieren. Ab 17 Uhr steht das Genussdörfli dann mit Speis, Trank und Unterhaltung für alle offen.

Sämtliche Informationen sind auf appenzeller-wanderfestival.ch ersichtlich. Die Aktivitäten sind buchbar, solange es hat.



APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE VAW



■ Geführte Wanderungen

Donnerstag, 1. Juni 2023

Zahnradbahn von Altstätten nach Gais

Route: Gais – Sommersberg – Höhe – Gätziberg – Altstätten – Rückfahrt mit den Appenzeller Bahnen nach Gais.
Distanz: 10 km, Zeit: 3 Std. Anforderungen: tief

Treffpunkt: 09.25 Uhr, 9056 Gais, Bahnhof
Rückreise: 15.20 Uhr, 9056 Gais, Bahnhof

Anmeldung bis Montag, 29. Mai 2023 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an bonifaz.walpen@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 077 522 09 11

Sonntag, 4. Juni 2023

Wanderung zur Jakobsquelle

Route: Jakobsbad – Eugst – Jakobsquelle – Scheidegg – Chlosterspitz – Weissbad
Distanz: 14,9 km, Zeit: 5 ¼ Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 08.50 Uhr, 9108 Jakobsbad, Bahnhof
Rückreise: 16.15 Uhr, 9057 Weissbad, Bahnhof

Anmeldung bis Freitag, 2. Juni 2023 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an marieluise.rusch@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 615 65 12

Dienstag, 6. Juni 2023

Spazieren mit Sophie (ev. Zusatzdatum, da gut gebucht)

Route: Trogen, Bahnhof – Schurtanne – Astwald – Grosse Säge – Obere Neuschwendli – Bleichitobel – Trogen, Landsgemeindeplatz

Distanz: 5 km, Zeit: 2 Std. Anforderungen: tief

Treffpunkt: 13.30 Uhr 9043 Trogen, Bahnhof

Rückreise: 17.00 Uhr, 9043 Trogen, Landsgemeindeplatz

Anmeldung bis Montag, 5. Juni 2023 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 660 24 92

Sonntag, 18. Juni 2023

Wasserwelten in Appenzell Auser-rhoden

Route: Lustmühle – Badeplatz Strom – Stein Dorf – Störgel – Kubel – Sturzenegg – Bahnhof St. Gallen-Winkeln

Distanz: 12,7 km, Zeit: 4 Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 10.15 Uhr 9062 Lustmühle, Bahnhaltestelle
Rückreise: 15.12 Uhr, 9015 St. Gallen, Winkeln, Bahnhof

Besonderes: Der Aufstieg vom Badeplatz Strom führt über Leitern und Kunststege und ist für kleine Kinder und Hunde nicht geeignet.

Anmeldung bis Samstag, 17. Juni 2023 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 247 81 09

Samstag, 24. Juni 2023

Sicher Bergwandern

Route: Raum Tierwies-Säntis. Übungen zwischen Stütze 2 der Säntisbahn und der Tierwies, Anwendung beim Aufstieg zum Säntis.

Treffpunkt: 08.15 Uhr 9107 Schwägälp, Posthaltestelle Säntisschwebebahn
Rückreise: 16.15 Uhr, 9107 Schwägälp, Posthaltestelle Säntisschwebebahn

Anmeldung bis Montag, 19. Juni 2023 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 660 24 92

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch

■ Rosental. Das Kino in Heiden. Program Juni/Juli 2023

| DATUM | ZEIT | TITEL | ALTER | SPR |
|----------|-------|--|-------|---------|
| Fr 2.6. | 20:00 | Simone Veil – Ein Leben für Europa | 14/12 | F/d |
| Sa 3.6. | 17:00 | Foudre | 12/10 | F/d |
| Sa 3.6. | 20:00 | Das Lehrerzimmer | 12/10 | D |
| So 4.6. | 15:00 | Strange World | 8/6 | D |
| So 4.6. | 19:00 | Unser Vater mit Regisseur Miklos Gimes | 14/12 | dialekt |
| Di 6.6. | 14:15 | Nachmittagskino: De Thur no | 6/4 | dialekt |
| Di 6.6. | 19:30 | Foudre | 12/10 | F/d |
| Mi 7.6. | 16:30 | Alfons Zitterbacke – Endlich Klassenfahrt! | 6/4 | D |
| Fr 9.6. | 20:00 | Empire of Light | 14/12 | D |
| Sa 10.6. | 17:00 | Krähen | 10/8 | D |
| Sa 10.6. | 20:00 | Book Club – Ein neues Kapitel | 6/4 | D |
| So 11.6. | 15:00 | Alfons Zitterbacke – Endlich Klassenfahrt! | 6/4 | D |
| So 11.6. | 19:30 | Foudre | 12/10 | F/d |
| Di 13.6. | 19:30 | Empire of Light | 14/12 | D |
| Mi 14.6. | 16:30 | Strange World | 8/6 | D |
| Fr 16.6. | 20:00 | Fast & Furious 10 | 14/12 | D |
| Sa 17.6. | 17:00 | De Thur no mit Regisseur Daniel Felix | 6/4 | dialekt |
| Sa 17.6. | 20:00 | About My Father – Und dann kam Dad | 12/10 | D |
| So 18.6. | 15:00 | Arielle – Die kleine Meerjungfrau | 6/4 | D |
| So 18.6. | 19:30 | Das Lehrerzimmer | 12/10 | D |
| Di 20.6. | 19:30 | About My Father – Und dann kam Dad | 12/10 | D |
| Mi 21.6. | 16:30 | Arielle – Die kleine Meerjungfrau | 6/4 | D |
| Fr 23.6. | 20:00 | Filmhit | | |
| Sa 24.6. | 17:00 | Book Club – Ein neues Kapitel | 6/4 | D |
| Sa 24.6. | 20:00 | No Hard Feelings | 12/10 | D |
| So 25.6. | 15:00 | Arielle – Die kleine Meerjungfrau | 6/4 | D |
| So 25.6. | 19:30 | Empire of Light | 14/12 | D |
| Di 27.6. | 19:30 | Book Club – Ein neues Kapitel | 6/4 | D |
| Mi 28.6. | 16:30 | Alfons Zitterbacke – Endlich Klassenfahrt! | 6/4 | D |
| Fr 30.6. | 20:00 | No Hard Feelings | 12/10 | D |
| Sa 1.7. | 17:00 | About My Father – Und dann kam Dad | 12/10 | D |
| Sa 1.7. | 20:00 | Fast & Furious 10 | 14/12 | D |
| So 2.7. | 15:00 | Strange World | 8/6 | D |
| So 2.7. | 19:30 | De Thur no | 6/4 | dialekt |

■ Veranstaltungshinweis
Kino Rosental, Heiden

**Der Vikar und seine Kinder
UNSER VATER**

Sonntag, 4. Juni 2023, 19.00 Uhr

Im Dok-Film «Unser Vater» brechen die Kinder des Vikars Anton Ebnöther ihr jahrzehntelanges Schweigen. Was wusste der Churer Bischof von den Vorgängen? Die sechs Kinder lernen sich erst nach dem Begräbnis vom Vikar kennen. Sie erzählen über ihre vaterlose Jugend, ihre tapferen Mütter und das fatale Schweigen, das sie nun brechen wollen.

Anschliessendes Gespräch mit Regisseur Miklós Gimes und Georg Schmucki (Pfarrer.i.R. und eh. Mitglied im Fachgremium gegen sexuelle Übergriffe vom Bistum St.Gallen)

DE THUR NO

Samstag, 17. Juni 2023, 17.00 Uhr

Ein Film über ein schönes Stück Ostschweiz. 135 Kilometer lang, durch viele verschiedene Landschaften, vom Gebirge bis ins Flachland, unterbrochen mit Geschichten über Land und Leute.

Vom Säntis zum Rhein: Kommen Sie mit auf eine Reise entlang der Thur, von den beiden Quellen beim Säntis und von Wildhaus her, hinab durchs Toggenburg, Fürstenland, den Thurgau und das Zürcher Weinland bis zur Mündung in den Rhein. Das Wasser begleitet uns durch viele schöne Landschaften der Ostschweiz und verbindet spannende Menschen und interessante Orte. Ein bunter Strauss wartet auf Sie.

Der Film wird begleitet von den Regisseuren Daniel Felix (Sohn von Kurt Felix) und Christian Anderegg

ANZEIGEN

**Aussenaufgestellte
Luft-Wasser-Wärmepumpe**

www.welzenergie.ch
Telefon 071 344 35 01
wasser@welzenergie.ch
WASSER & ENERGIE TECHNIK AG

Zu vermieten in Trogen bei Haltestelle Gfeld

2.5 Zimmer Wohnung EG

Parkplatz, Sitzplatz, Glasfaseanschluss,

Keine Tierhaltung

Mietpreis alles inkl. Fr. 1'100.–

079 569 91 48 G. Soldera

■ Veranstaltungen vom 1. Juni 2023 bis 30. Juni 2023

| DATUM | UHRZEIT | VERANSTALTUNG / ORGANISATOR | ORT / LOKALITÄT |
|----------------|---------------------|---|--|
| 5. – 26. Juni | 9.00 bis 17.00 Uhr | Museum für Lebensgeschichten / info@museumfuerlebensgeschichten.ch / https://www.museumfuerlebensgeschichten.ch | Hof Speicher |
| 1. – 30. Juni | 17.00 bis 2.00 Uhr | Kunstbar / http://www.rab-bar.ch | RAB-Bar |
| 1. Juni | ab 14.15 Uhr | Senior:innen-Nachmittag / r.muntwyler@kirchetrogen.ch / https://kirchetrogen.ch/ | ab Bahnhof Trogen |
| 1. Juni | 19.30 bis 21.30 Uhr | Aikido Schnuppertraining / peter@aikidospeicher.ch / https://aikidospeicher.ch/ | Alte Halle der Kantonsschule Trogen |
| 1. Juni | 17.00 bis 21.30 Uhr | e-mobile Energieforum Teufen / urs@e-mobile.ch / https://www.e-mobile.ch/de/veranstaltung/e-mobile-energieforum-teufen/ | Franklinstrasse 13 9400 Rorschach |
| 2. Juni | 17.00 bis 2.00 Uhr | barnudabar / http://www.rab-bar.ch | RAB-Bar |
| 3. Juni | 10.00 bis 16.00 Uhr | nationaler Spieltag / dorothea@natau.ch / https://www.ludospeichertrogen.ch/ | Ludothek und Dorf Speicher |
| 3. Juni | ab 16.00 Uhr | EIN FEST FÜR SOPHIE / heidi.eisenhut@ar.ch / https://sophie-taeuber-arp.ch | Fünfeckgarten und Fünfeckpalast, Trogen |
| 6. – 27. Juni | 19.30 bis 20.00 Uhr | Taizé-Singen / info@kirchetrogen.ch | Kirche Trogen |
| 9. Juni | 20.30 bis 2.00 Uhr | Konzertbar – Raxxpedition / http://www.rab-bar.ch | RAB-Bar |
| 9.–11. Juni | | Wanderdorf mit allem rund ums Wandern – mit Ausstellern im Outdoorbereich, Festwirtschaft mit lokalen Spezialitäten, Konzerten, Attraktionen für Kinder und diversen buchbaren Aktivitäten. appenzeller-wanderfestival.ch | Hundwil, auf dem Areal des Restaurants Bären |
| 10. Juni | 14.00 bis 16.00 Uhr | AUF DEN SPUREN VON SOPHIE / charlotte.kehl@bluewin.ch / https://sophie-taeuber-arp.ch | Treffpunkt Wartesaal Bahnhof |
| 10. Juni | ab 19.00 Uhr | Dhrupad bei Viva Vita / info@vivavita.ch / 079 920 41 48 | Sandegg 3, 9043 Trogen |
| 13. Juni | Am Abend | Gasthaus zum Schäfli / Klavierabend «von Mozart bis Dire Straits» mit Frédéric Fischer / schaefli.trogen@bluewin.ch / 071 344 13 15 | Landsgemeindeplatz 9, Trogen |
| 16. Juni | 20.00 bis 2.00 Uhr | Konzertbar – Gratasass / http://www.rab-bar.ch | RAB-Bar |
| 17. Juni | 10.00 bis 12.00 Uhr | Globi kommt nach Trogen | Turnhalle Nideren |
| 17. Juni | 17.00 bis 18.30 Uhr | converto <Konzert der Talentschule Musik> / sekretariat@msam.ch | Schulhaus Niederteufen, Aula |
| 21. Juni | 19.00 bis 22.00 Uhr | Jahreskreisfest – Sommeranfang / robert@allerwerk.ch / https://www.allerwerk.ch/ | draussen, Trogen |
| 22. Juni | 18.00 bis 23.00 Uhr | Charity-Tavolata / guest@pestalozzi.ch / https://dorf.pestalozzi.ch/events/tavolata | Kinderdorf Pestalozzi |
| 23. Juni | 19.00 bis 20.00 Uhr | finale <Jahresschlusskonzert Musikschule> / sekretariat@msam.ch | Lindensaal Teufen |
| 23. Juni | 19.00 bis 20.30 Uhr | J. Bach: BWV 210: «O holder Tag, erwünschte Zeit» / info@bachstiftung.ch / https://www.bachstiftung.ch | Würth Haus, Rorschach |
| 24. – 25. Juni | 8.00 bis 17.00 Uhr | Grümpeli Trogen / stefan@baenziger-kipper.ch | Kantonsschulrasen Trogen |
| 24. Juni | 9.00 bis 14.00 Uhr | Krämermarkt Trogen / marktfrauentrogen@gmx.ch | Landsgemeindeplatz |
| 29. Juni | bis 21.00 Uhr | Appenzeller Balkanstubete / kronekultur@trogen.ch / https://kronengesellschaft.ch | Restaurant Krone Trogen |
| 30. Juni | 17.00 bis 2.00 Uhr | Reggae Bar – caribbean roots and culture mit DJ's / http://www.rab-bar.ch | RAB-Bar |
| 30. Juni | ab 20.00 Uhr | Grillhöck / info@landfrauen-trogen.ch / https://www.landfrauen-trogen.ch | Ebnetschachen |

■ Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

| | |
|---|---|
| ➔ jeden Montag und Dienstag | Im Rössli und online: Hatha & Mantra Yoga sowie Gentle Yoga für 65+ / Montag 17.15 – 18.45 Uhr und 19.15 – 20.45 Uhr / Dienstag 09.10 – 10.40 Uhr und 13.45 – 15.15 Uhr / Regelmässig Workshops, Retreats und Mantra-Singen / Simona Gut / 079 587 34 27 / simonagut.ch |
| ➔ jeden Montag, Mittwoch und Freitag | ChiYoga und Beckenboden-Yoga Stunden im Rösslisaal / Montag 8.30 – 10.00 Uhr / Mittwoch 17.40 – 19.10 und 19.30 – 21.00 Uhr / Freitag 8.15 – 9.45 Uhr (auch online) / Regelmässige Workshops und Seminare / Ich freue mich auf dich. / Tamara Lenherr / 071.344.14 / himmelderdeyoga.ch |
| ➔ jeweils Dienstags (ausser Schulferien) | 16.50 – 17.50 17.50 – 18.50 Contemporary Fusion Dance für Kinder von 10 – 16 Jahren dance@bewegungswelt.ch / Rösslisaal |
| ➔ jeden Dienstag | 14.00 – 15.00 Pro Senectute-Turnen / Vordorf-Turnhalle |
| ➔ jeden 1. Dienstag im Monat | 6. Juni 13. Juni Dienstag, ab 18 Uhr, «Von Mozart bis Dire Straits» Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier, im Gasthaus Schäfli, Landsgemeindeplatz 9, Trogen. |
| ➔ jeden Mittwoch | 19.30 – 21.00 Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / www.raum-fuer-qigong.ch / 071 340 05 20 oder yvonne@raum-fuer-qigong.ch |
| ➔ jeden Mittwoch | ab 19.30 The Work of Byron Katie ist keine Therapie / Erfahre Deine eigene Weisheit / Erlerne einen anderen Weg mit Stress und Leiden umzugehen / Yoga fürs Gehirn / Entspannung für das Leben / 19.30 Uhr eintreffen / 20.00 Uhr starten / Via Zoom oder Vor Ort bei: Bella's Holderschwendi 7, 9042 Speicher / Anmeldung direkt bei Tammy erforderlich 078 878 06 22 |
| ➔ jeden Dienstag jeden Donnerstag | 19.00 – 20.00 10.00 – 11.00 Tai Chi Chuan / Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, AZ Hof Speicher, Zaun 6, 9042 Speicher Guido Ernst (g.ernst@itcca.ch) / www.itcca.ch/kurse/speicher-ar.php |
| ➔ jeden Freitag jeden Samstag | ab 17.00 11.00 – 18.00 Landgasthaus Hörnli / Einkehr für Vereine etc. unter der Woche auf Anfrage / 077 403 83 87 |
| ➔ jeden letzten Samstag (Mai bi. September) | 09.00 – 14.00 Krämemarkt auf dem Landsgemeindeplatz |